

Tips

Rohrbach

Schwerpunkt

Lembach

ab Seite 12

17.07.2024 / KW 29 / www.tips.at



Bauer, Tod und Teufel Bühne frei für das Mysterienspiel der NordwaldKammerspiele, bei dem der Meister (Peter Clös) und sein Gefolge die Zukunftspläne einer Bauernfamilie (im Bild Sohn Fabian Raml) durcheinanderbringen. Seite 8



Buffet mit Mehrwert Be- treute Mitarbeitende von Arcus sichern den Buffetbetrieb beim Naturbad Sarleinsbach. Seite 9

Tierpark verhilft Kauz zur Rückkehr

Seite 6

Happy Schnäppchenkauf

SALE SALDI

Schnäppchen finden Sie auch unter:
<https://kernschuhe.at>

KERN SCHUHE SPORT
ARBESBACH-KÖNIGSWIESEN-OTTENSHEIM
PREGARTEN-UNTERWEISSENBACH

Mein Job im Bezirk heißt

Freizeit statt Fahrzeit.

meinjob
meinjob-rohrbach.at

www.lunik.2.com

Hörgeräte Seidl GmbH

Hörgeräte *vom Profi!*

ROHRBACH • Stadtplatz 17
Tel. 07289/4527
office@hoergeraete-seidl.at

Carina Katzinger
Hörgeräteakustik Assistenz

Ihr kompetenter Partner in Sachen Hörgerät!

Österreichische Post AG | RM 02A034592K | 4010 Linz | Auflage Rohrbach 24.624 Stk. | Gesamt 755.499 Stk. | Redaktion +43 7289 4490



Foto: Weibold

Verfolgungsjagd über die Landesgrenze

NEUSTIFT. Die bayerische Polizei und ein Motorradfahrer lieferten sich am Freitagabend eine Verfolgungsjagd. Mit Blaulicht, Folgetonhorn und äußerst flott ging es von Oberzell über die Grenze und durch Neustift.

Baum umgestürzt

NIEDERWALDKIRCHEN. Eine 40 Meter hohe Fichte stürzte beim Gewitter in der Nacht auf Samstag auf ein Gebäude in Steinbach. Die FF Niederwaldkirchen sowie ein örtliches Kranunternehmen entfernten den massiven Baum.

Gegen Strommasten gekracht

HOFKIRCHEN. Ein 19-Jähriger ist Samstagabend in Hofkirchen gegen einen Strommasten gefahren. Sein Beifahrer wurde dabei schwer am Arm verletzt. Ein Alkotest beim Unfallenker verlief laut Polizei positiv.

Polizeimeldungen aktuell auf tips.at



HISTORISCHE DOKUMENTE

Der Geschichte der Medizin in der Region nachgespürt

BEZIRK. Das neue Buch „Vom Handwerk zur Wissenschaft“ erzählt die spannende Geschichte der Allgemeinmedizin in Oberösterreich von 1745 bis heute. Besonders die Quellen aus dem Bezirk Rohrbach, etwa aus dem Stift Schlägl, und aus Kleinzell, Neufelden, Putzleinsdorf, Haslach und St. Veit gaben tiefe Einblicke in die Medizin von damals.

Erika Zelko, Professorin für Allgemeinmedizin an der Johannes-Kepler-Universität Linz und Vertretungsärztin im Gesundheitszentrum Haslach, hat das Buch beauftragt. Sie möchte damit die Identität junger Allgemeinmediziner stärken und die Bedeutung des Berufs für die Versorgung der Bevölkerung betonen.

Als der Bader ins Stift kam

Einer der ältesten Verträge stammt aus dem Jahr 1589 und wurde zwischen Badermeister Hans Kempf aus Peilstein und Probst Wenzel aus dem Stift Schlägl abgeschlossen. Der Bader kam alle 14 Tage ins Stift, um Bart und Haare der Mönche zu scheren und kleine medizinische Dienste zu leisten. Ein mehrseitiger Vertrag regelte dies. Dafür wurde der Bader mit Naturalien wie Brot und Bier bezahlt. Das Buch behandelt auch die Kleinzeller Ärztesfamilie Huber. Deren prominentester Vertreter war Wenzel Huber, der sich 1829 als Wundarzt in Neuhaus, Gemeinde Kleinzell, niederließ. Er wurde der Arzt von Adalbert Stifter.

Historisches Foto entdeckt

Ein seltener Fotofund stammt aus dem Jahr 1894. Es zeigt acht Ärzte aus Neufelden, Aigen, Schlägl, Kleinzell, St. Martin, Helfenberg, Rohrbach und Haslach. Unter ihnen war auch der legendäre Wundarzt Carl Lugmair aus Neufelden.



Wundärzte und Doktoren der gesamten Heilkunde aus dem Bezirk Rohrbach im Jahr 1894. Stehend (v. l.): Carl Lugmair, Neufelden; Karl Obernhuber, Aigen; Karl Hölzl, Schlägl und Haslach; Friedrich Just, Kleinzell und St. Martin; Franz Grüll, Altenfelden; Sitzend: Franz Obernhuber, Helfenberg; Bezirksarzt Schardinger, Rohrbach; Ernst Niederleithinger, Haslach

Foto: OÖ Landes-Kultur GmbH

Der Mediziner erfreute sich überregionaler Bekanntheit und Anerkennung. Das Foto hat dokumentarischen Wert: Es zeigt Vertreter der alten Generation der Wundärzte gemeinsam mit jüngeren Kollegen, die ihren Beruf nicht mehr als Lehrberuf, sondern bereits mit dem Studium der gesamten Heilkunde abgeschlossen hatten.

Drei Generationen am Werk

Das Buch „Vom Handwerk zur Wissenschaft“ gibt auch Einblicke in die Praxis der Allgemeinmedizin der Gegenwart, etwa mit dem Porträt der Arztfamilie Prammer aus St. Veit. Von Karl bis Norbert und hin zum aktuellen Gemeindearzt Sebastian Prammer prägt die Familie die medizinische Versor-

gung der Bürger. Wie sehr sich der Beruf des Hausarztes innerhalb von drei Generationen verändert hat, davon erzählen Vater und Sohn.

Neues Standardwerk

„Dieses Buch ist die erste Überblicksgeschichte zur Allgemeinmedizin in Oberösterreich und wird bestimmt längere Zeit ein Standardwerk zum Thema sein“, freut sich Historiker Gerhard Obermüller, der federführend die Recherchen verantwortete. Thomas Peinbauer, Arzt und Mitbegründer des Gesundheitszentrums Haslach und Universitätsassistent am Institut für Allgemeinmedizin, hat das Buchprojekt als Mitherausgeber begleitet. Beide Akteure stammen aus dem Oberen Mühlviertel und legten Wert auf den Regionalaspekt. Peinbauer: „Dieses gelungene Buch ist für an Geschichte der Medizin interessierte Menschen eine wahre Fundgrube, über 200 Bilder und spannende Geschichten aus drei Jahrhunderten zeigen anschaulich die Entwicklung der Medizin in Oberösterreich.“



Thomas Peinbauer (l.) und Gerhard Obermüller, beide aus dem Bezirk Rohrbach stammend, arbeiteten eng für das neue Buch zusammen. Foto: Peinbauer

Das 200 Seiten starke Buch „Vom Handwerk zur Wissenschaft“ ist im Buchhandel erhältlich. Preis: 49 Euro



Foto: Landjugend OÖ

Vize-Bundessieger Johanna Kehler, Magdalena Dikany, Martin Schönhuber, Andreas Schaubmayr von der LJ Putzleinsdorf bewiesen Wissen, Geschick und Teamgeist und holten den 2. Platz beim Bundesentscheid 4er-Cup.

waldfest

NIEDERWALDKIRCHEN

26.-28. JULI 24

FREITAG
26.
JULI

HAUPTBÜHNE:

XDREAM

ALMKÖNIG-ARENA:

DJ MARTINEZ

ALMKÖNIG
Summer
Clubbing

BEAT AREA:

DJ KINIMOD



SAMSTAG
27.
JULI

DÄMMERSCHOPPEN:

DIE DONAUTALER

HAUPTBÜHNE:

KEEP COOL

BEAT AREA:

DJ STEFANO

CROUCH&FURTHI



SONNTAG
28.
JULI

FRÜHSCHOPPEN:

5/4 BÖHMISCHE

BUMMELZUG, HÜPFBURG U.V.M.



FREIWILLIGE
FEUERWEHR
NIEDERWALDKIRCHEN

EINTRITT:

Freitag + Samstag bis 21 Uhr 6€, danach 10€

MEHR INFOS:

Waldfest Niederwaldkirchen

waldfest_niederwaldkirchen

PATIENTENBEFRAGUNG

Bestnote für das Klinikum Rohrbach

ROHRBACH-BERG. 99,7 Prozent der stationären Patienten würden das Klinikum Rohrbach weiterempfehlen: Das ist die Bestnote innerhalb der OÖG-Kliniken, die allesamt hohe Zufriedenheit aufweisen.

Barbara Bogner aus Peilstein hat im Klinikum Rohrbach ihr zweites Kind Paul zur Welt gebracht und ist vollauf zufrieden. „Alle hier sind unendlich freundlich und sehr kompetent“, sagt sie. Sie



Mehr als 99 Prozent der Patienten würden das Klinikum Rohrbach weiterempfehlen – so wie Barbara Bogner aus Peilstein, die ihren kleinen Sohn Paul hier zur Welt brachte (mit Hebamme Melanie Weglehner). Foto: OÖG

gefragt wurden Themenbereiche wie Information und Aufklärung, Behandlung, Betreuung, Service und Unterbringung ebenso wie Sauberkeit, technische Ausstattung und Organisation. Trotz der in einigen Bereichen angespannten Personalsituation bekamen die Ärzte und das Pflegepersonal von den Patienten Bestnoten.

Schöne Bestätigung für Mitarbeitende

Die Ergebnisse aus der Patienten-Befragung freuen natürlich auch die Beschäftigten der OÖG. Melanie Weglehner, Kreißzimmerhebamme am Klinikum Rohrbach bestätigt: „Es ist ganz viel Wertschätzung da und wenn du von den Patientinnen angestrahlt wirst und ein ‚Danke‘ dazu hörst, ist es das Schönste, was dir passieren kann!“

Alle hier im Klinikum Rohrbach sind unendlich freundlich und sehr kompetent.

BARBARA BOGNER

fühle sich hier immer gut aufgehoben und schätze an der Gebur-

tenstation, dass „die Männer mit einbezogen werden.“ Auch das gute Essen am Rohrbacher Regionalspital lässt die Peilsteinerin nicht unerwähnt. Sie ist eine von

tausenden zufriedenen Patienten, die bei einer Befragung dem Rohrbacher Spital und allen Häusern der OÖ Gesundheitsholding ein gutes Zeugnis ausstellten. Ab-

Steigere jetzt deine Berufschancen!

Stapler- oder Kranschein am WIFI OÖ

Staplerkurse auch auf Arabisch, Bosnisch/Kroatisch/Serbisch (BKS), Englisch und Türkisch möglich.

Jetzt buchen!

WIFI
WKO

Bleib neugierig.

Finde deinen passenden Kurs auf wifi.at/ooe

WIFI. Wissen Ist Für Immer.

KUNSTHANDWERK

Messerschmied stellt in New York aus

NEUFELDEN. Goldschmied und Messerschmied passen vielleicht auf den ersten Blick nicht zusammen. David Wolke aber hat für beides seine Leidenschaft entdeckt und lässt in seiner Schmiede die Grenzen zwischen Handwerk, Kunst und Design verschmelzen. Aktuell arbeitet er an einem Messer für eine Ausstellung in New York.

von MARTINA GAHLEITNER

„Es gibt Tage, an denen grobe Schmiedearbeit das Geilste ist. An anderen arbeite ich viel lieber mit der Kopflupe“, erzählt der junge Handwerker aus Neufelden. In diesen Wochen widmet er sich speziell der Messerschmiedekunst. Schließlich hat der studierte Industriedesigner eine Einladung zu einer Ausstellung in New



Robustes Messer oder filigranes Schmuckstück – der Neufeldner David Wolke lässt in Handarbeit Unikate entstehen.

Foto: Wolke



York in der Tasche. „20 Messermacher aus der ganzen Welt präsentieren Ende August jeweils ein Messer“, sagt David Wolke – und er ist einer davon.

Sein Werk wird eine Mischung aus Messer und Schmuck sein. „Das Faszinierendste ist, dass man aus einem Stück Stahl alles machen und für jeden Anwendungszweck formen kann“, beschreibt der

Schmied. Er hat in der Fachwelt bereits mit einer Klinge mit Kupferinlage auf sich aufmerksam gemacht; später gelang ihm das auch mit purem Gold. Über dieses „GoldVein“-Projekt, das David Wolke gemeinsam mit zwei Partnern gegründet hat, fand er auch den Weg nach New York. Hier sind übrigens seine Eierbecher ein besonderer Renner.

Ehrenvolle Aufgabe

Zuhause präsentiert Wolke seine Schmiedekunst im „eisen“ im Hartlschusterhaus in Neufelden. Hier sind auch seine Eheringe zu sehen, deren Produktion es ihm besonders angetan hat. „Das ist das handwerklich wichtigste und bedeutsamste Schmuckstück, das man machen, und das Coolste, das einem anvertraut werden kann. Den Ehering trägt man ein Leben lang jeden Tag.“ Hergestellt werden die Ringe im Wachsauerschmelzverfahren, was für den Goldschmied eine besondere Symbolik hat: „Da werden Ringe für zwei Menschen aus einer Schmelze gegossen.“ Und überhaupt: „Eheringe sind ein rein positives Thema und man hat nur mit glücklichen Leuten zu tun.“ ■

Kontakt: office@wolke.world,
Tel. 0664 9128458

SPARKASSE
Mühlviertel-West

Mitarbeiter:in Vertriebscontrolling

- Analyse und Auswertung von Vertriebsdaten
- Identifizierung von Verbesserungspotentialen und Entwicklung von Handlungsempfehlungen
- Jahres- und Zielplanung für Vertriebseinheiten
- Mitwirkung bei der Gesamthausplanung
- Erstellung Reports und Präsentationen für Vertrieb und Führungskräfte
- Markt- und Mitbewerberanalysen
- Weiterentwicklung von Controllingtools

SIE:

- bringen eine abgeschlossene einschlägige Ausbildung inkl. Berufserfahrung mit, gerne auch Absolvent:in eines Studiums in BWL, Wirtschaftswissenschaften o.ä.
- haben Erfahrung oder Praktika im Bereich Vertriebscontrolling
- überzeugen mit Kommunikationsstärke, Teamfähigkeit und Durchsetzungsvermögen

Das Mindestgehalt beträgt EUR 64.000 pro Jahr. Ihr tatsächliches Gehalt besprechen wir gerne persönlich und passen es an Ihre Qualifikation und Erfahrung an. Darüber hinaus bieten wir Ihnen ein attraktives Benefitpaket.

Wenn Sie Interesse an dieser herausfordernden Position haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen über unser Onlineformular oder per Mail an Eveline Seiser (eveline.seiser@smw.at).

Vollzeit
(Rohrbach-
Berg)

WIEDERANSIEDLUNG

Mühlviertler Habichtskäuze werden in Niederösterreichs Wäldern heimisch

ALTENFELDEN. Drei Monate wuchs Habichtskauz Leopold im Tierpark Altenfelden heran. Jetzt übergab ihn Leiterin Barbara Laher an den Ornithologen Richard Zink, der gemeinsam mit einem Forscherteam ein Wiederansiedlungsprojekt realisiert.

von MARTINA GAHLEITNER



Barbara und Hermann Laher haben ihren jungen Habichtskauz an Richard Zink (r.) zur Freilassung im Wildnisgebiet Dürrenstein übergeben. Fotos: Tierpark Altenfelden

Leopold – so hat ihn Tierpark-Besitzerin Barbara Laher genannt – ist bereits der dritte Habichtskauz für das Projekt der Veterinärmedizinischen Universität Wien. „Er wird im Wildnisgebiet Dürrenstein freigelassen“, berichtet die Altenfeldnerin. Zuvor kommt er aber noch für etwa drei bis vier Wochen in eine Großanlage für Vögel in diesem Gebiet, wo der junge Habichtskauz schrittweise an ein Leben in Freiheit gewöhnt wird.

„Als Zoo erfüllen wir nicht nur die Aufgaben der Erholung und Bildung, sondern auch des Artenschutzes und der Wissenschaft. Die Nachzucht eines europäischen Habichtskauz-

Pärchens, das bei uns im Gehege am Eulenweg lebt, wird deshalb für das Projekt verwendet“, beschreibt die Tierpark-Chefin. Die Initiative wurde bereits vor 15 Jahren gestartet, Ziel ist die Rückkehr der großen Eule in die Wälder Österreichs. Das Zuchtnetzwerk besteht aus rund 50 Brutpaaren, die in insgesamt 32 Zoos und Zuchtstationen im In- und Ausland betreut werden (www.habichtskauz.at).

Seltene Tierarten im Park

Artenschutz ist im Tierpark Altenfelden generell ein wichtiges

Thema. So ist der heimische Park etwa mit dem Dybowski-Hirsch, einer seltenen Sikawild-Art, im deutschen Erhaltungszuchtprogramm dabei; es leben hier seltene Haustierrassen wie das Zackelschaf oder die Pfauenziege und auch die Chapman-Zebbras gehören zu den seltenen Vertretern ihrer Art.

Tierische Tauschbörse

Barbara Laher, die Vizepräsidentin des Österreichischen Wildgehege-Verbandes ist, betreut außerdem das Austauschprogramm für Europas Zootiere:

Vier Mal im Jahr erstellt sie eine Liste über Tiere, die abgegeben oder gesucht werden, wobei 95 Zoos, Tierparks und Wildparks von ihr betreut werden. Auf diese Weise kommen in wenigen Wochen junge Polarfüchse aus dem Tierpark Neumünster nach Altenfelden.



Der seltene Habichtskauz steht in ganz Europa unter strengem Schutz.

Die weitest gereisten Mühlviertler waren einige Zwergotter – diese wurden in China ausgewildert und haben dort eine neue Heimat gefunden. ■

FAMILIENWANDERTAG

Landjugend lädt zum Geocaching

PUTZLEINSDORF. Bei einem Familienwandertag am 21. Juli stellt die Landjugend Putzleinsdorf zwei neue Geocaching-Routen vor.

Christina Hopfner und Benedikt Lindorfer haben anlässlich des LJ-Lehrgangs JUMP zwei Routen rund um Putzleinsdorf erstellt, die mittels GPS-Koordinaten erwandert werden können. Die Teilnehmer sind herausgefordert, versteckte Behälter (Ca-

ches) entlang der Strecke in der Natur zu finden. Zugleich wird auf die Schönheit der Umgebung sowie auf interessante Orte und Sehenswürdigkeiten verwiesen. Am kommenden Sonntag werden die beiden drei Kilometer langen, kindergaugen-tauglichen Geocaching-Routen offiziell eröffnet und können gleich gemeinsam erkundet werden. Die Touren starten gestaffelt um 10, 11 und um 14 Uhr am Putzleinsdorfer Sportplatzgelände. Bei je-

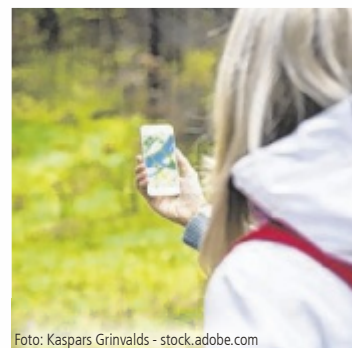


Foto: Kaspars Grinvalds - stock.adobe.com

Mittels GPS-Koordinaten wird beim Geocaching der Weg erkundet und Schätze in der Natur entdeckt.

der Tour wird anfangs das Projekt kurz vorgestellt.

Freibadaktion der Feuerwehr

Die Freiwillige Feuerwehr Putzleinsdorf veranstaltet zeitgleich eine Freibadaktion und übernimmt gemeinsam mit den Landjugendlichen die Bewirtung. ■

Sonntag, 21. Juli
Start um 10, 11 und 14 Uhr
Sportplatz Putzleinsdorf

STAMMZELLEN-TYPISIERUNG

Leben retten kann so einfach sein

NEUFELDEN/HASLACH. Die lebensrettende Botschaft „Geben für Leben“ wurde auf Initiative der beiden Schülervereiner Sophia Bötscher (HAK Rohrbach) und Tobias Schönleitner (HTL Neufelden) an Rohrbachs höheren Schulen verbreitet. Bei Stammzellen-Typisierungsaktionen konnten insgesamt mehr als 200 potenzielle Lebensretter gefunden werden.

von MARTINA GAHLEITNER

Nachdem die BBS Rohrbach und das Gymnasium Rohrbach mit 118 frisch typisierten und registrierten Stammzellenspendern den Anfang gemacht haben (Tips berichtete), folgten weitere Aktionen. Etwa an der HTL Neufelden, wo 73 Schüler und Lehrer in die weltweite Datenbank ein-



Foto: HTL Neufelden

An der HTL Neufelden ließen sich 73 Schüler und Lehrer mit einem einfachen Wangenabstrich typisieren.

getragen wurden und somit Leukämiepatienten eine Chance auf Überleben geben. „Die Idee wurde wirklich wunderbar an der Schule angenommen und die

Schüler sind stolz, ein solch gemeinnütziges Projekt umgesetzt zu haben“, resümiert Hauptorganisator Tobias Schönleitner. Weitere 46 mögliche Spender kommen aus der Technischen Fachschule Haslach. Hier erfolgte die Typisierung via Zoom-Meeting im Elektro- und Mechatroniklabor. Online begleitet von Katharina Palatzky von „Geben für Leben – Leukämiehilfe Österreich“, machten Schüler und Lehrer einen Wangenabstrich, gaben ihre persönlichen Daten ein und sind nun im Spendenregister erfasst.

Gesunde Stammzellen gespendet

Österreichweit wurden in den vergangenen zwei Jahren 2.000 Schüler bei solchen Aktionen als Stammzellenspende erfasst – und

fünf potenzielle Lebensretter gefunden. Zuletzt spendete der 19-jährige David aus Losenstein, der sich 2022 an der HTL Steyr typisieren ließ, seine gesunden Stammzellen an eine Frau in Nordamerika. „Ich bin froh, dass ich die Möglichkeit hatte, jemandem in Not zu helfen, und würde es jederzeit wieder tun“, meint er. „Diese Erfahrung hat mir gezeigt, wie wichtig es ist, Teil eines Spendenregisters zu sein.“ ■

Jeder gesunde Mensch zwischen 17 und 45 Jahren kann sich als Stammzellenspende typisieren lassen: Entweder bei einer Typisierungsaktion oder man lässt sich ein Typisierungsset nach Hause schicken. Interessierte Schulen können sich ebenfalls bei „Geben für Leben – Leukämiehilfe Österreich“ melden. www.gebenfuerleben.at

Der Multivan Vielfalt, die Träume weckt



Profitieren Sie zusätzlich von bis zu **€ 10.000,- Eintauchbonus*** auf Ihren Familien-Van

Mit dem neuen, optionalen „Gute Nacht Paket“ für jedes Abenteuer gewappnet.

* Erhalten Sie bis zu € 10.000,- brutto Bonus. Gesamtbonus enthält:

Family-Bonus: Bei Kauf eines Multivan erhalten Sie € 2.000,- Family-Bonus. Gültig für Privatkunden bei Kauf und Zulassung bis 31.12.2024.

Eintauchbonus: € 5.000,- brutto Bonus bei Eintauch eines VW Sharan, VW Touran, Seat Alhambra und ähnlichen Modellen (Details bei Ihrem VW Betrieb). Gültig bei Kauf bis 30.06.2024. Nur solange der Vorrat reicht.

Porsche Bank Bonus: € 1.000,- Porsche Bank Bonus für Privatkunden bei Finanzierung eines Neuwagens über die Porsche Bank. Aktion gültig bis 30.06.2024 (Kaufvertrags-/Antragsdatum). Mindestlaufzeit 36 Monate, Mindest-Nettokredit 50 % vom Kaufpreis. Nicht gültig für Sonderkalkulationen für Flottenkunden und Behörden.

Porsche Bank Bonus bei Eintauch: Zusätzlich € 1.000,- Porsche Bank Bonus für Privatkunden bei Finanzierung eines Neuwagens über die Porsche Bank und Erfüllung der Kriterien des Eintauchbonus. Aktion gültig bis 30.06.2024 (Kaufvertrags-/Antragsdatum). Mindestlaufzeit 36 Monate, Mindest-Nettokredit 50 % vom Kaufpreis. Nicht gültig für Sonderkalkulationen für Flottenkunden und Behörden.

Versicherungsbonus: € 500,- Bonus. Nur gültig bei Finanzierung (Leasing oder Kredit) über die Porsche Bank und dem Abschluss einer vollKASKO bzw. vollKASKO Plus über die Porsche Versicherung. Mindestlaufzeit 36 Monate.

Servicebonus: € 500,- Bonus. Aktion gültig bis 31.12.2024 (Kaufvertrags-/Antragsdatum) bei Porsche Bank Finanzierung im All Inclusive-Paket mit SERVICE oder topSERVICE. Mindestlaufzeit 36 Monate, Mindest-Nettokredit 50 % vom Kaufpreis. Nicht gültig für Sonderkalkulationen für Flottenkunden und Behörden.

Alle Boni sind unverbindl. empf., nicht kartell. Preisnachlässe inkl. MwSt. und NoVA und werden vom unverbindl. empf., nicht kartell. Listenpreis abgezogen. Nur bei teilnehmenden VW Betrieben. Nur mit ausgewählten Aktionen kombinierbar. Nur solange der Vorrat reicht.

Verbrauch: 6,3 – 7,4 l/100 km. CO₂-Emission: 166 – 193 g/km. Symbolfoto. 06/2024.



KneidingerCenter

Gewerbeallee 24
4150 Rohrbach-Berg
Telefon +43 7289 8951
www.kneidingercenter.at

BAUER, TOD UND TEUFEL

Bühne frei für das Mysterienspiel im Neuhauser Schlosshof

Tips
präsentiert

ST. MARTIN. Das Schloss Neuhaus und die NordwaldKammerspiele sind bereit für ihre Gäste: Am Freitag feiert das Mysterienspiel „Bauer, Tod und Teufel“ Premiere im Schlosshof und damit gehen die Theaterproduktionen des Vereins in die dritte Runde.

von MARTINA GAHLEITNER

Es wird Erntefest gefeiert am stattlichen Erbhof. Der Altbauer sieht das als passende Gelegenheit, seinem Sohn den Hof zu übergeben. In diese feierliche Stimmung platzt eine Truppe fah-

render Gaukler und es folgt eine Unterwanderung der Hofsippe durch den Meister und sein Gefolge.

Soweit zum Inhalt des Stücks von Hans Reinthaler, das thematisch zwischen „Jedermann“ und „Faust“ angesiedelt ist. Die imposante Kulisse für die insgesamt neun geplanten Aufführungen bildet der Schlosshof von Neuhaus, wo schon seit längerem die Bühne aufgebaut ist und die Proben unter der Regie von Norbert Huber und seinem Assistenten Konstantin Huber laufen.

Musikalisch begleitet wird die Schauspiel-Truppe von einem



Das Schloss Neuhaus ist bereit für seine Gäste.

Fotos: Hackl Martin

Ensemble des NordwaldKammerorchesters unter der Leitung von Thomas Eckerstorfer.

Blick hinter die Kulissen

Als Rahmenprogramm erwartet die Besuchenden nicht nur Bewirtung durch die St. Martinervereine, sondern auch ein informativer Einstieg in die Produktion: Vor jeder Vorstellung werden kostenlose Führungen angeboten mit samt geschichtlichen Hintergründen über das Schloss und Einblicken hinter die Kulissen (buchbar

über www.bauertodundteufel.at). Bei Schlechtwetter behalten die Premiere-Karten ihre Gültigkeit auch für den Ersatztermin. Alle anderen Aufführungen müssen rückabgewickelt und neu gebucht werden, falls sie dem Wetter zum Opfer fallen. ■

Premiere ist am Freitag, **19. Juli**, 20 Uhr (Ersatztermin: 20. Juli), Schloss Neuhaus, St. Martin. Weitere Aufführungen finden bis 3. August statt. Tickets und Infos: bauertodundteufel.at



Das Leadingteam für Bauer, Tod und Teufel (unvollständig, v.l.): Laura Deuschbauer (Maske), Susanne Huber (Kostüme), Karl Lindorfer (Produktionsleiter), Norbert Huber (Regisseur), Konstantin Huber (Regieassistent), Eva Marschall (Management)

VIZE-LANDESMEISTERINNEN

Das harte Training hat sich ausgezahlt

ST. VEIT. Mit dem Vize-Landesmeistertitel beim Landesfeuerwehrbewerb gelang den St. Veiter Feuerwehrmädels ein schöner Abschluss der heurigen Bewerbungssaison.

Die Erfolgsgeschichte der St. Veiter Damen begann vor zwei Jahren, als ein Großteil der Gruppe aus der Jugendfeuerwehr wechselte. Seither wird regelmäßig und mit viel Begeisterung und Leidenschaft trainiert. „Wir haben immer an uns geglaubt und als Team



Die St. Veiter Feuerwehrdamen krönten sich zu Vize-Landesmeisterinnen.

zusammengehalten“, sagen die Feuerwehrfrauen, „das harte Training hat sich bezahlt gemacht.“ Für diese Saison haben sie schon im Herbst mit dem Training begonnen und sich seitdem zwei- bis

dreimal pro Woche getroffen. Der nunmehrige zweite Platz in Bronze beim Landesbewerb in Peuerbach und damit der Vize-Landesmeistertitel der Damengruppen ist eine schöne Beloh-

nung. Im Löschangriff schafften sie eine Zeit von 40,31 Sekunden, im Staffellauf 62,75 Sekunden. Damit lagen sie nur knapp zwei Sekunden hinter den Siegerinnen aus Bad Mühlacken.

Fortsetzung folgt bestimmt

Die Gruppe blickt mit viel Motivation und Teamgeist in die Zukunft und ist fest entschlossen, nächstes Jahr wieder anzugreifen. Doch jetzt steht erstmals die Sommerpause an, in der die Damen neue Energie tanken können. ■

INTEGRATIVE BESCHÄFTIGUNG

Arcus-Mitarbeitende und Freiwillige sichern Buffetbetrieb im Naturbad

SARLEINSBACH. Neu strukturiert hat der Verein Freizeitpark Naturbad Sarleinsbach den Betrieb des Badebuffets: Betreute Mitarbeitende von Arcus sind von Montag bis Donnerstag im Einsatz, an den Abenden und Wochenenden garantieren Freiwillige den Buffetbetrieb.



Badebuffet mit Mehrwert: Menschen mit Beeinträchtigung widmen sich mit viel Begeisterung und Einsatz ihrer neuen Aufgabe.

Foto: ARCUS

„Schon jetzt kann von einer sehr gelungenen Kooperation gesprochen werden“, freut sich Franz Eibl vom Verein Freizeitpark Naturpark Sarleinsbach über die bereichernde Partnerschaft. Menschen mit Beeinträchtigungen aus drei Arcus-Einrichtungen (Altenfelder Werkstätten, Oase, Ariola) betreuen abwechselnd die Badegäste. Beim Service, im Küchenbe-

reich oder beim Verkauf können alle ihre vielfältigen Fähigkeiten einbringen. Kathrin Haselböck ist eine der Beschäftigten: „Eis verkaufen, Tische für die Gäste herrichten und abwaschen. Das mache ich gerne im Badebuffet. Mir taugt es dort“, erzählt sie.

Die Mitarbeitenden werden bei diesem integrativen Projekt im

Bereich Gastronomie geschult und angelernt. Besonders wertvoll sind auch die Begegnungen mit den Badegästen. Eibl ergänzt: „Es berührt mich stets neu, wenn man sieht, mit welchem Engagement und welcher Begeisterung dabei beeinträchtigte Menschen ihre Aufgabe bewältigen.“ Die Arcus-Beschäftigten sind von Montag bis

Donnerstag von 9 Uhr bis 15 Uhr im Einsatz. Die restlichen Öffnungszeiten, also abends und von Freitag bis Sonntag, wird das Buffet vom ehrenamtlichen Verein betrieben.

Neue Attraktionen

Noch eine Neuerung gibt es im Naturbad: Weil sich bei einer Befragung mit anschließender Jugendwerkstatt im Herbst des Vorjahres herausstellte, das Naturbad besonders wichtig ist, hat der Familienausschuss der Gemeinde Pläne zur Attraktivierung des Bades ausgearbeitet. Ein Rodeo Splash und ein schwimmendes Floß werden bereits rege gestürmt. Auch Liegemöglichkeiten werden demnächst aufgestellt. ■

bezahlte Anzeige



www.pflegelehre-ooe.at
HIER informieren und eine Lehre in der Pflege und Betreuung starten.



SOZIAL-LANDESRAT
VON OBERÖSTERREICH



Pflegelehre. Ausbildung mit Zukunft.

Ein Job mit Herz, ein Beruf mit Sicherheit und eine Ausbildung mit Entfaltungspotenzial – die Lehre zur Pflegeassistentin und Pflegefachassistentin. Arbeiten im Team und mit Menschen, wie Superheld:innen, nur eben im Alltag.

- Theoretische Ausbildung an der Berufsschule Linz 1 deckt Allgemeinbildung und Fachtheorie ab.
- Praktische Ausbildung im direkten Kontakt mit Patient/innen sowie Bewohner/innen in Krankenhäusern, Pflegeheimen und in der mobilen Pflege.
- Praktika in den einzelnen Pflegebereichen verpflichtend.
- Entlohnung nach dem Kollektivvertrag für Sozial- und Gesundheitsberufe.

Soziales  ober
österreich

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

AIGEN-SCHLÄGL



HOCHZEIT: Eva Keszeghová und Tobias Mathe;

Foto: Mathe

KOLLERSCHLAG



TODESFALL: Heinrich Wurm verstarb im Alter von 87 Jahren;

Foto: privat

KLEINZELL



GEBURT: Luisa, Eltern: Astrid Hofer und Martin Schönberger;

Foto: BabySmile



GEBURT: Lina, Eltern: Verena und Christoph Pühringer;

Foto: BabySmile

PEILSTEIN



GEBURT: Luisa, Eltern: Tina Falkner und Daniel Schwarz;

Foto: BabySmile

PFARRKIRCHEN



TODESFALL: Frieda Grobner verstarb im 90. Lebensjahr;

Foto: privat

ST. JOHANN/WBG.



TODESFALL: Aloisia Leitgeweger verstarb im 86. Lebensjahr;

Foto: privat

ST. ULRICH/MKR.



GEBURT: Ida, Eltern: Christine Schwarzmeier und Michael Lang;

Foto: BabySmile

ST. MARTIN/MKR.

HOCHZEIT: Petra Hintenberger und Clemens Ennsbrunner;

DIAMANTENE HOCHZEIT: Maria und Josef Steinger;
GEBURTSTAGE: Hermine Zinöcker (75); Maria Glaser (85);



TODESFALL: Josefa Ennsbrunner, zuletzt wohnhaft im BAPH Kleinzell, verstarb im 90. Lj.; Foto: Bestattung Kepplinger

ST. PETER/WBG.



TODESFALL: Heinrich Hauzenberger verstarb im 79. Lebensjahr;

Foto: Marktgemeinde

ST. STEFAN-AFIESL



TODESFALL: Ignaz Hetzmanseder verstarb im 100. Lebensjahr;

Foto: privat

ST. VEIT/MKR.

GEBURTSTAG: Anna Lummerstorfer (80);

ULRICHSBERG



GEBURTSTAG: Heinrich Koll (91);

Foto: privat

tips-rohrbach@tips.at



ALTENFELDEN



TODESFALL: Franz Gierlinger verstarb im 77. Lebensjahr;

Foto: privat

HASLACH/MÜHL

TODESFÄLLE: Martha Hollnsteiner verstarb im 81. Lebensjahr;
Heinrich Hauzenberger verstarb im 79. Lebensjahr;

HELFENBERG



TODESFALL: Hilde Stimmeder verstarb im 89. Lebensjahr;

Foto: Bestattung Wuschko

JULBACH



TODESFALL: Maria Luger verstarb im 89. Lebensjahr;

Foto: privat

LEMBACH



GEBURT: Nick, Eltern: Nadine Höpfl und Stefan Ehrenguber;

Foto: BabySmile

LICHTENAU/MKR.

TODESFALL: Emil Traxler verstarb im Alter von 88 Jahren;

ECKER
www.ecker-moebel.at
MÖBEL

HERBERT ECKER e.U.
4070 EFERDING

LUST AUF ZUHAUSE

Auf der Suche nach Veränderung ?
Komm in unser Planungs-Team.
Details auf unserer Homepage



Möbelhaus Vogelhausgartenstr. 1 Tel 07272/2383-30



Laufen für die CliniClowns In den letzten Schulwochen haben die Volksschule und Mittelschule Sarleinsbach ein Benefiz-Laufevent organisiert. 240 Schüler und auch 30 Erwachsene kamen zum Sportplatz, um Runde um Runde zu laufen. So kamen insgesamt 6.000 Runden oder 1.200 Kilometer zusammen. Und es konnte der stolze Betrag von 10.100,85 Euro an die CliniClowns übergeben werden.

Foto: MS Sarleinsbach

ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr
auf www.tips.at

Foto: MS St. Martin



Schülerinnen lernten, wie man bei einem Angriff ohne zu zögern reagiert.

PRÄVENTION

Mädchen lernten, sich zu verteidigen

ST. MARTIN. Selbstverteidigung ist keine Kampfsportart – vielmehr geht es darum, potenzielle Gewalt frühzeitig zu erkennen und zu verhindern. Das entdeckten Mittelschülerinnen aus St. Martin, als einen ganzen Nachmittag lang Selbstverteidigung auf dem Stundenplan stand. 24 Mädchen aus den vierten Klassen übten ihre Fähigkeiten, sich selbst zu verteidigen. Neben praktischen Übungen und effektiven Methoden zur Gegen-

wehr wurden die Jugendlichen auch psychologisch gestärkt und sie lernten, Gefahrensituationen besser einzuschätzen und angemessen zu reagieren. Angeleitet wurden sie von Ulrich Gruber (Selbstverteidigung Linz), der auf das ganzheitliche System Krav Maga setzt. Dieses lehrt präventive Maßnahmen, den Einsatz der Körpersprache und Deeskalationstechniken. Das praxisnahe Training stärkte auch das Selbstbewusstsein der Mädchen. ■

MFG Bezirk Perg: Informationsabende und Unterstützung

Die MFG-Bezirksgruppe Perg bietet Informationsabende, Stammtische, aktuelle Videos und Hilfestellungen zu Themen rund um das Menschenwohl an. Interessenten können sich jederzeit bei Bezirkssprecher Mike Grafeneder (michael.grafeneder@mfg-regional.at) melden. Wir setzen uns für Menschen, Freiheit und Grundrechte ein und freuen uns auf Ihre Teilnahme.

MFG MENSCHEN
FREIHEIT
GRUNDRECHTE
ÖSTERREICH

24.07. von 19-21 Uhr

KLIMAWAHN+ ENERGIEKOSTEN

Wirklichkeit? - Mythos? - oder Propaganda?

GASTHAUS MALY | Machlandstr. 1, 4310 Mauthausen



Energie NA GEH!

Ihr alter Anbieter kündigt Ihren PV-Einspeise-Vertrag?

Wechseln Sie jetzt mit Ihrem Solarstrom zu einem verlässlichen und fairen Partner. Alle Infos: oekostrom.at/photovoltaik



**JETZT
WECHSELN**
12 Monate
Preis-
garantie

COOL!



oekostrom AG

100% ÖKO, 100% FAIR

Lembach

Die Gemeinde im Porträt

Fläche: 7,98 km²
Höhe: 552 m
Einwohner: 1.525

Bürgermeister:
Nicole Leitenmüller (ÖVP)

Homepage:
www.gemeinde-lembach.at

Gemeindeamt:
Schulstraße 2
4132 Lembach i.M.
+43 7286 8255
gemeinde@lembach.ooe.gv.at

Öffnungszeiten:
Mo, Di, Mi, Fr
08:00 - 12:00 Uhr
Do
08:00 - 12:00 Uhr,
13:00 - 17:30 Uhr



ELTERNHALTESTELLE

Mehr Sicherheit für Schüler

LEMBACH. Mehr Sicherheit bei den Lembacher Schulen soll eine Elternhaltestelle bringen.

Derzeit lassen viele Eltern ihre Kinder direkt im gefährlichen Kreuzungsbereich ein- und aussteigen. „Wir wollen den Kindern mehr Sicherheit bieten und errichten zwischen Kindergarten und Mittelschule eine Elternhaltestelle“, berichtet Bürgermeisterin Nicole Leitenmüller. Der Bau hat gerade begonnen, bis Ende der Ferien soll alles fertig sein. „Um nicht zusätzlich Fläche zu versiegeln, wird die Haltestelle mit Rasen-Gittersteinen befestigt, bei denen eine Versickerung möglich ist“, ergänzt Leitenmüller.



Bürgermeisterin Nicole Leitenmüller



Bis zum Schulbeginn im Herbst wird die Elternhaltestelle zwischen Schule und Kindergarten fertig sein.

Fotos: Marktgemeinde Lembach

Mehr Sicherheit für Zu-Fuß-Gehende bringt auch der Gehweg, mit dem 2011 im Ortszentrum begonnen wurde. Nun wurde die vierte und letzte Etappe mit der Erweiterung in der Knechtswies abgeschlossen.

Zwei Sportprojekte

Investiert wird ebenso für die Sportler der Gemeinde: Nachdem bereits im April das neu gebaute Tennis-Clubgebäude eingeweiht

werden konnte, folgte kürzlich die Eröffnung des neuen Zuhauses für die Fußballer. Das Clubgebäude der Union 1947 Lembach wurde komplett saniert und erweitert, 7.000 Arbeitsstunden haben die Sportler dafür freiwillig geleistet. Die Feuerwehr bekommt vermutlich im Oktober ein neues Feuerwehrauto, für das derzeit eine Haussammlung läuft. Ein Eigenanteil von 70.000 Euro muss gestemmt werden. ■

GOLDENES VERDIENSTZEICHEN

Langjähriger Bürgermeister erhielt hohe Landesauszeichnung

LEMBACH. Das Goldene Verdienstzeichen und damit eine der höchsten Auszeichnungen des Landes bekam Bürgermeister a. D. Herbert Kumpfmüller überreicht.

30 Jahre lang hat der Ehrenbürger der Marktgemeinde Lembach diese geprägt und mitgestaltet. In seine Amtszeit fielen etwa die Variante V, die Alfons Dorfner Halle, der Umbau von Gemeindeamt und Musikschule, der Ausbau des Altenheimes, das neue Feuerwehrhaus oder die



Foto: Land OÖ/Antonio Bayer

Herbert Kumpfmüller (r.) wurde von LH Thomas Stelzer ausgezeichnet.

Sanierung der Lembacher Schulen. Daneben fand Herbert Kumpfmüller die Zeit, zum 400-jährigen Marktjubiläum ein Heimatbuch zu verfassen. Ehren-

amtlich engagierte sich der leidenschaftliche Lehrer und Direktor unter anderem für den Sport, etwa als Fußballtrainer und Tennis-Nachwuchstrainer. ■

GEMÜSEACKERDEMIE

Da werden Kinder zu jungen Gärtnern

LEMBACH. Wie aus einem Samenkorn oder einem kleinen Pflänzchen gesundes Gemüse wird, lernen die Lembacher Volksschüler in der Gemüse-Ackerdemie. Dabei geht es nicht um Theorie, sondern um viel praktisches Tun im schuleigenen Garten. Selbst in den Ferien verlangen die Pflanzen die Aufmerksamkeit der Kinder.

von MARTINA GAHLEITNER

Die Volksschule Lembach ist eine von nur gut 30 Kindergärten und Volksschulen in Österreich, die sich an diesem, auf vier Jahre ausgelegten Bildungsprogramm beteiligen. „Von Anfang an waren die Kinder mit Feuereifer dabei“, berichtet Schulleiterin Alice Hartl von den ersten Arbeiten, als es galt den Boden entsprechend aufzubereiten,



Lembacher Volksschüler betreuen 15 Beete voll heimischem Gemüse. Fotos: VS Lembach

ten, zu säen und zu pflanzen. „Jede Woche gibt es eine Ackerpost mit Aufgaben, die zu tun sind. Diese wurden hauptverantwortlich von den Drittklasslern übernommen.“

Urlaub unterm Palmkohl

Weil die Arbeiten auch in den Ferien getan werden müssen, konnten sich Kinder freiwillig dafür melden. So wurde ein Plan für den „Urlaub unterm Palmkohl“ erstellt

und die schulfreie Zeit konnte gut abgedeckt werden.

15 Beete müssen betreut und gepflegt werden. Hier wachsen Vogerlsalat, Kresse, rote Rüben, Kohlrabi, Pflücksalat, Erdäpfel, Spinat, Gurken, Tomaten, Radieschen, Palmkohl, Lauch, Karotten – kurz: alles, was in einen typischen Garten gehört und auf dem Teller gut schmeckt. Denn geerntet wurde natürlich bereits: „In den gro-

ßen Pausen holten sich die Kinder Kohlrabi oder Salat fürs Jausenbrot“, erzählt Hartl. Die große Ernte steht im Herbst an. Dann ist auch geplant, für die Lembacher Bevölkerung ein vegetarisches Menü zu kochen. Im Winter heißt es dann, die Ackerfläche für die nächste Gartensaison vorzubereiten. Damit das von Sponsor Hofer unterstützte Projekt auch im neuen Jahr wieder Früchte trägt. ■



Gemeinsames Garteln in der Schule

NEUSTART

Theatergruppe steht wieder auf der Bühne



LEMBACH. „Der Winkeladvokat“ im Jahr 2016 war das letzte Stück, das der Lembacher Theaterverein auf die Bühne gebracht hat. Dann ist Ruhe eingekehrt. Jetzt wagt man sich unter dem neuen Vorstand an ein neues Projekt und probt für „Die deutschen Kleinstädter“.

Unter der bewährten Leitung von Hans Falkinger studieren die Theaterer eine Komödie ein. „Die deutschen Kleinstädter“ ist ein Lustspiel in vier Akten von August von Kotzebue, das 1802 in Wien uraufgeführt wurde. Zum Regie-Team gehören außerdem die neue Obfrau des Theatervereins Julia Schütz sowie Renate Thorwartl, beides Mitglieder der



Der im Vorjahr neu gewählte Vorstand bringt frischen Schwung ins Lembacher Theaterleben. Für die erste Aufführung wird bereits geprobt.

Foto: J. Lindorfer

ehemaligen Jugend-Theatergruppe. So darf man sich schon freuen, was die Theatergruppe im Oktober nach der jahrelangen Pause auf die Bühne bringt. ■

„Die deutschen Kleinstädter“ wird von **19. Oktober bis 2. November** in der Alfons Dorfner Halle aufgeführt. Tickets: www.theatergruppelembach.at

JUBILÄUMSFEST

25 Jahre Spaß in den Ferien

LEMBACH. Das 25-jährige Jubiläum des Ferienprogramms wird mit einem Oma-Opa-Familienfest gefeiert.

27 Programmpunkte sind im aktuellen Ferienheft der Marktgemeinde Lembach zu finden. Ein Sommer voller Abwechslung, Kreativität, Action, Sport, Spiel ist somit garantiert und für jedes Kind und jeden Jugendlichen sollte etwas Passendes dabei sein.

Zur Feier des 25-jährigen Jubiläums gibt es am letzten Samstag vor Schulbeginn, am 7. September, ein Fest für Jung und Alt, für Klein und Groß. Von 14 bis 18 Uhr erwartet die Besuchenden beim Musik-Kulturclub Lembach (Volkersdorf) ein buntes Programm mit verschiedensten Stationen. Für das leibliche Wohl ist natürlich bestens gesorgt. ■

STUDIENREISE

„Wir brauchen einen Marshall-Plan“

TRENTINO/OÖ. Die Rolle des Wasserstoffs in der Transformation der Energiesysteme stand im Mittelpunkt einer Forschungsreise in die Region Trentino-Südtirol rund um Landesrat Markus Achleitner und Energie AG Generaldirektor Leonhard Schitter.

In der saisonalen Speicherung von elektrischer Energie, im so genannten ‚Greening‘ industrieller Prozesse sowie als Basischemikalie für klimaneutrale Kohlenwasserstoffe ist Wasserstoff ein realisierbarer Lösungsweg. Die Region Trentino-Südtirol nimmt in diesem Zusammenhang geopolitisch eine sehr wichtige Rolle als zentrale Region des Nord-Süd-Transportes innerhalb der EU ein. Mit zahlreichen Forschungseinrichtun-



Luigi Crema vom Forschungszentrum Fondazione Bruno-Kessler (FBK), Landesrat Markus Achleitner, Energie AG CEO Leonhard Schitter und Robert Tichler, Geschäftsführer des Energieinstitutes an der JKU Linz (v.l.)

Foto: Tips

gen die „von der Grundlagenforschung über angewandte Forschung bis hin zur Produktion alles zu bieten hat“, wie Robert Tichler, Geschäftsführer des Energieinstituts an der JKU in Linz zusammenfasst, ist diese Region daher ein idealer Ideengeber für Oberösterreich. „Der Austausch mit den norditalienischen Experten ist ein wichtiger

Impuls für die oberösterreichischen Bestrebungen zu einem klimaneutralen System. Und der Wasserstoff wird dabei die Schlüsseltechnologie sein“, ist Landesrat Markus Achleitner überzeugt.

Auch Leonhard Schitter, Generaldirektor der Energie AG Oberösterreich ist voll des Lobes für den Wasserstoff. „Die Ener-

giezukunft wird hier in dieser Region vorweggenommen und grüner Wasserstoff spielt dabei die zentrale Rolle.“ Mit der Energie AG verfolgt er selbst ambitionierte Ziele, will 2035 als Unternehmen klimaneutral und von fossilen Energien unabhängig sein. Damit so etwas gelingt „braucht es Antworten auf den Klimawandel, die auch unsere Kunden fordern“, weiß Schitter um die Notwendigkeit zukunfts-tauglicher Lösungen.

„Innovation, Forschung und der Markt werden die Klimaprobleme regeln, nicht die Politik mit Geboten oder Verboten aber auch keine Ideologien. Was wir brauchen ist ein Marshallplan für die Energiewende, dazu gehört neben dem ‚Green Deal‘ aber auch ein ‚Economic Deal‘“, fordert Markus Achleitner. ■

ERLEBNISMESSER UND MÜHLVIERTLER WIESN

Auf zum Mühlviertler Bauerntag

FREISTADT. Die Erlebnismesse und Mühlviertler Wiesn in Freistadt bringt heuer das Thema „Tiere und Landtechnik“. Höhepunkt ist der „Mühlviertler Bauerntag“ am Freitag 16. August.

Die achte Erlebnismesse von Donnerstag, 15. bis Sonntag, 18. August steht unter dem Motto „Tiere und Landtechnik“. Sie präsentiert jeden Tag ein anderes Fachthema: am Donnerstag „Pferd“, am Freitag „Rind“ mit Rinderschau, am Samstag „Fleischrinderrassen“ und am Sonntag „Alpaka & Kleintiere“. Neu in der Messehalle zwei sind die täglichen Kochvorführungen mit den Seminarbäuerinnen der Landwirtschaftskammer OÖ. Aus regionalen Lebensmitteln bereiten sie frische und kunter-



Bei den OÖ Seminarbäuerinnen können Kinder selbst Butter schütteln und verkosten.

Foto: LK OÖ/ Carletto

bunte Schmankerl zu. Kinder können am Stand selbst Butter schütteln und damit gleich ein köstliches Butterbrot verkosten.

Gemeinsam fachsimpeln und genießen

Der Freitag ist Tag der Landwirtschaft und startet um 10.30 Uhr mit dem RZO-Preisrichten. Anschließend folgt ein Vorführungswettbewerb der Freistädter Jungzüchter. Um 13 Uhr beginnt im Festzelt der Mühlviertler Bauerntag. Prominente Gäste sind Nationalratsabgeordneter Georg Strasser, Präsident des Österreichischen Bauernbunds, und Mag. Franz Waldenberger, Präsident der Landwirtschaftskammer OÖ. Am Nachmittag geht auch die Siegerehrung des Preisrichtens mit Verlosung eines Zuchtkalbs über die Bühne.

„Alle Landwirte und bäuerlichen Familien aus dem ganzen Mühlviertel sind herzlich eingeladen, nach Freistadt zu kommen. Der Mühlviertler Bauerntag ist eine gute Gelegenheit zur fachlichen Information und zum geselligen Miteinander“, sagt Bürgermeister Martin Moser, Obmann der Bezirksbauernkammer Freistadt.

Musikalische Umrahmung und kulinarische Angebote

Willi und seine Apostel umrahmen den Tag musikalisch. Am Abend bringen die Elchos das Festzelt zum Beben. Fürs leibliche Wohl sorgt das Team der Mühlviertler Wiesn. Der Eintritt ist frei.

Mehr zum Programm unter www.messe-muehlviertel.at bzw. www.facebook.com/Erlebnismesse4240 ■ Anzeige



Die offizielle Eröffnung der Krabbelstube ist nun erfolgt. Foto: Marktgemeinde Haslach

FESTAKT

Krabbelstube eröffnet

HASLACH. Ein wichtiges Vorhaben, um Familien eine bessere Vereinbarkeit von Kindern und Beruf zu ermöglichen, ist in Haslach umgesetzt worden. Vor Kurzem wurde die Krabbelstube offiziell eröffnet. „Was die Wissenschaft längst als optimales Bildungsumfeld beschreibt, ist in Haslach jetzt gelebte Praxis: eine qualitativ hochwertige und durchgängige Kinderbildungsstruktur von der Krabbelstube über den Kindergarten bis hin zur Volks- und weiter zur Mittelschule. Der Schulstandort ist mit dieser

Erweiterung zu einem zukunftsweisenden Bildungsstandort geworden“, ist Bürgermeister Reisinger überzeugt. Mehreren Akteuren – vom Architekturbüro Arkade über die Schulleitungen von Volks- und Mittelschule bis hin zum Bauhof- und Schulreinigungsteam bzw. den ausführenden Handwerkern – ist das Gelingen zu verdanken. Die OÖ Kinderfreunde als Betreiber und das pädagogische Team vor Ort bringen den Kindern viel Leidenschaft, Empathie und pädagogische Qualität entgegen. ■

FUNGI PAD

Internationaler Erfolg

ULRICHBERG. Hermann.Bio darf sich über eine internationale Auszeichnung freuen: Bei den Sustainable Food Awards in Amsterdam gewann die Fleischalternative aus Ulrichsberg Silber.

Mehr als 200 Projekte aus der ganzen Welt wurden für den Preis eingereicht, gemeinsam mit fünf Mitbewerbern stand das Mühlviertler Unternehmen Hermann.Bio schließlich auf der Shortlist und konnte sich im Finale durchsetzen: Für das Fungi Pad gab es in der Kategorie New Sustainable Product Silber.

Thomas Neuburger freut sich über diesen internationalen Erfolg: „Wir haben das Fungi Pad entwickelt, um dem übermäßigen Fleischkonsum unserer Gesellschaft eine echte und gesunde Alternative entgegenzusetzen.



Bio-Pionier Thomas Neuburger freut sich über den Preis. Foto: Sustainable Food Award/Tom Baas Film & Photography

„Dass unsere Vision auch international gesehen wird, erfüllt uns mit Stolz, motiviert uns und ist ein zusätzlicher Boost für die nachhaltige Veränderung, die wir mit dem Fungi Pad angestoßen haben.“ ■

20 Jahr-feier

JAZZ BAND hub3

+ Buffet & Schankgetränke inkl.
+ Tombola + Spendenaktion
+ Schnaps & Weinverkostung

SAMSTAG, 27.07.

AB 19:00 UHR

Eintritt 25€

BUFFET & SCHANKGETRÄNKE UND EIN TOMBOLA LOS SIND IM EINTRITT INKLUSIVE.

DER REINERLÖS WIRD GESPENDET!

WIR FEIERN VOM 24.07. BIS 28.07.
EINE GANZE WOCHE LANG 20 JAHRE
GASTHAUS VONWILLER!

GRATIS GETRÄNK
ZUM MITTAGSMENÜ

HASLACH AKTIV APP
GRATIS KAFFEE & KUCHEN

FREITAG 26.07.
AB 18:00
MITARBEITERTREFFEN
DER LETZTEN
20 JAHRE

SONNTAG 28.07.
GRATIS DESSERT
ZU EINEM
HAUPTGERICHT

WIRTSCHAFT RECHT



RECHTSANWALT
DR. HANS PETER WÖSS
LINZ | NEUFELDEN | PERG

Ausblick: Begutachtungsentwurf zum neuen Telearbeitsgesetz

Der Gesetzgeber will der durch die zunehmende Digitalisierung zunehmenden Arbeit **außerhalb der Örtlichkeiten des Arbeitsgebers** mit dem neuen Telearbeitsgesetz Rechnung tragen. Die Begutachtungsfrist des Gesetzesentwurfs läuft bis 21. Mai 2024. **Die neuen Regelungen sollen mit 1. Jänner 2025 in Kraft treten.** Zu den Neuerungen: Bisher war unter Arbeit im **Homeoffice** im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen die regelmäßige Erbringung der Arbeitsleistung in der Privatwohnung oder der Wohnung eines nahen Angehörigen oder Lebensgefährten des Arbeitnehmers definiert.

Nunmehr soll der Begriff Homeoffice durch Telearbeit ersetzt werden. **Telearbeit** soll demnach die regelmäßige Arbeitsleistung von Arbeitnehmern insbesondere unter Einsatz der dafür erforderlichen Informations- und Kommunikationstechnologie in der Privatwohnung oder in einer selbst gewählten, nicht zum Unternehmen des Arbeitgebers gehörenden Örtlichkeit umfassen. Neben der eigenen Wohnung am Haupt- oder Nebenwohnsitz und der Wohnung von Familienangehörigen können demnach nunmehr auch Coworking-Spaces oder andere Orte mit Internetzugang als Arbeitsumgebung genutzt werden. **Die Wahl des Arbeitsortes erfährt demnach eine weitere Flexibilisierung.**

Der bislang auf das Homeoffice beschränkte **gesetzliche Unfallversicherungsschutz** bei Arbeitsunfällen wird auf Arbeitsunfälle während der Telearbeit **ausgeweitet**, wobei für das Ausmaß des Versicherungsschutzes die tatsächliche Nähe des Arbeitsortes zum Wohnort des Arbeitnehmers maßgeblich sein soll.

Anzeige

SWS Scheed Wöss
Rechtsanwälte OG

Tel +43 (0) 50 117
Fax +43 (0) 50 117 117
office@sws-rechtsanwaelte.at
www.sws-rechtsanwaelte.at

AMS-DATEN

Stabiler Arbeitsmarkt

BEZIRK. Während landesweit die Arbeitslosigkeit steigt, bleiben die Zahlen im Bezirk Rohrbach auch im Juni stabil.

Die Arbeitslosenquote liegt derzeit bei 1,7 Prozent. In absoluten Zahlen waren per Ende Juni 427 Personen arbeitslos – davon waren 65 Personen unter 25 Jahren und 146 Personen über 50 Jahre. 276 Menschen besuchen zudem eine vom AMS finanzierte Aus- und Weiterbildung. AMS-Geschäftsstellenleiterin Doris Stei-

ner informiert: „Es stehen weiterhin mehr offene Stellen zur Verfügung als Personen beim AMS arbeitslos gemeldet sind. Dieses Bild des Überhanges zeigt sich quer durch alle Branchen, ausgenommen bei Hilfsarbeiterjobs.“ Rohrbach sei auch der einzige Bezirk in OÖ, in dem die gemeldeten offenen Stellen der Betriebe nur marginal gegenüber dem Vorjahr zurückgegangen sind.

Terminvereinbarung beim AMS Rohrbach: Tel. 050 904440, ams.rohrbach@ams.at



Raiffeisen-Bilanz Als Aufsichtsratsvorsitzende der Raiffeisenbank Kollerschlag wurde Doris Rothbauer einstimmig wiedergewählt, ebenso wie ihr Stellvertreter Franz Falkner. Werner Kastner folgt im Aufsichtsrat Anton Schinkinger nach, der das Raiffeisendiplom überreicht bekam. Geschäftsleiter Peter Berger informierte über den Jahresgewinn von 463.000 Euro. Auch Uwe Hanghofer (Raiffeisen-Landesbank) lobte das Betriebsergebnis und die hohe Eigenmittelquote, hier spiele man in der ersten Liga.



Faires Frühstück Die Fairtrade-Gruppe Arnreit tischte den Volksschülern der zweiten Klasse nach ihrer Lesenacht ein faires Frühstück auf. Mit Storch Karlos ging es dabei auf eine kleine Reise nach Afrika und zu den dortigen Familien. Das sollte den Kindern helfen, die Fairtrade-Welt zu verstehen. Mit großem Interesse machten sich die Schüler auch auf Spurensuche nach dem Fairtrade-Zeichen.

Foto: Fairtrade-Team Arnreit

„No Go“-Kampagne wird ausgeweitet

OÖ. Die Kampagne „No Go“ des Landes OÖ gegen sexuelle Belästigung in Schwimmbädern wird ausgeweitet. Gemeinsam mit der Landjugend OÖ gibt es die Infoplakate nun auch bei Festen und Veranstaltungen. „Ziel ist es, insbesondere Frauen und Mädchen vor sexualisierter Belästigung und Übergriffen zu schützen“, so LH-Stellvertreterin Christine Haberlander (ÖVP) und Landjugend-Geschäftsführerin Julia Breitwieser.



Foto: Land OÖ/Tina Gerstmaier

Alle Inhalte zum Thema



Wolfsjagd verboten

OÖ. Der Europäische Gerichtshof stellt in einem Urteil klar, dass in Österreich der Wolf nicht gejagt werden darf. Die Wolfspopulation sei in keinem günstigen Erhaltungszustand. Agrar-Landesrätin Michaela Langer-Weninger (ÖVP) sieht Oberösterreichs Wolfsmangement-Verordnung „rechtlich gedeckt und im Einklang mit dem jüngsten EuGH-Urteil“.

Alle Inhalte zum Thema



communale oö 2026 und KulturEXPO 2027

OÖ. Die communale oö 2026 und KulturEXPO 2027 widmen sich dem historischen Erbe Oberösterreichs. Thematisch rücken 2026 in Linz und an weiteren Orten die Bauernaufstände von 1626 ins Zentrum. 2027 wird unter anderem mit den prähistorischen Pfahlbauten an Attersee und Mondsee, Donaulimes, Region Hallstatt-Dachstein und den alten Buchenwäldern im Nationalpark Kalkalpen das UNESCO Welterbe in den Mittelpunkt gestellt.

Alle Inhalte zum Thema



TECHNIK

Das „Sonnenhaus“ im Mühlviertel

Im Mühlviertel steht ein „Sonnenhaus“, in dem seit mittlerweile acht Jahren die Energieflüsse gemessen werden. Und die Ergebnisse sind höchst interessant.

Das von der Straße aus eher unauffällige Haus zeigt im Garten ein ganz anderes Gesicht. Wie das Linzer Lentos hat es eine moderne Glasfassade und die sorgt für stauende Gesichter. Doch diese Verglasung ist nicht nur Design, denn dahinter verbergen sich thermische Sonnenkollektoren. Das „Sonnenhaus“ ist in jedem Fall außergewöhnlich. Das Mauerwerk wurde ohne Dämmung aus Ziegel mit 50 Zentimetern Dicke gefertigt. Insgesamt 9.000 Liter Pufferspeicher sammeln die Sonnenwärme und zusätzlich wird Sonnenwärme mit niedrigeren



Die markante Fassade des „Sonnenhauses“

Foto: Harald Weihtrager

Temperaturen zum Beispiel in den Morgen- oder Abendstunden zur Bauteilaktivierung, also der gezielten Erwärmung der Betondecken und der Außenmauern, genutzt. Durch diese technische Lösung geht nicht die Raumwärme verloren, sondern Überschuss aus der Solaranlage. Ronald Gattringer vom oberösterreichischen Hersteller GASOKOL erklärt:

„Diese Anlage zeigt das Potenzial der Sonnenenergie sehr gut auf. Thermische Sonnenkollektoren können zwei- bis dreimal mehr Wärme gewinnen wie Photovoltaikmodule.“ Aber auch die PV-Anlage fehlt nicht. Die zehn Kilowatt PV-Anlage wurde hier am Dach montiert und deckt mit Hilfe eines Speichers die Strom-Grundlast des Hauses.

Viel Fläche – aber zu Passivhaus-Kosten

Dieses Sonnenhaus ist sowohl Büro- als auch Wohnhaus und daher mit 400 Quadratmetern beheizter Fläche auch ungewöhnlich groß. Umso erstaunlicher, dass pro Jahr nur zwei Tonnen Pellets verbraucht werden. Das sind momentan ungefähr 550 Euro pro Jahr. „Die Heizkosten entsprechen jenen eines Passivhauses. Als Zugabe sind mit diesen Kosten auch noch der Swimmingpool und die Sauna temperiert und wir genießen die Strahlungswärme der warmen Wände. Und dies alles im eher nebligen Donautal“, erzählt der Erbauer, Baumeister Boris Maier. ■

Mehr zu lesen auf
[tips.at/in/652232](https://www.tips.at/in/652232)



TORE, ZÄUNE & BALKONE

Ihre Nachbarn werden vor Neid rosten!



Sommer-Deal

20%
Rabatt

auf Zäune, Tore und Balkone

Aktionszeitraum:
17.06. - 31.07.2024



Ihr regionaler GUARDI Berater: Harald Weißengruber
Tel.: 05 05 890 | office@guardi.at | www.guardi.at

Ihr neues Zuhause erwartet Sie!

Finden Sie freie
Wohneinheiten hier :

0732 - 69 400-0
www.lebensraeume.at



Lebensräume

DIE WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT SEIT 1909

Pflanzenbilder

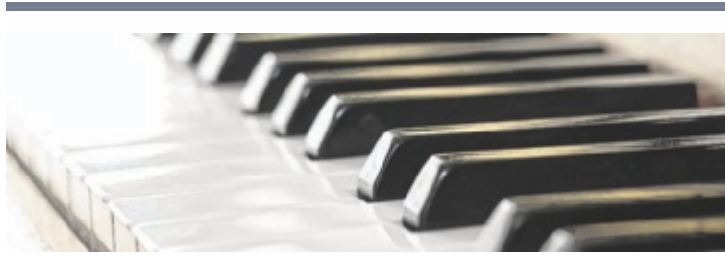
KLAFFER. Die Malerin Claudia Knüppel aus Dachau bei München zeigt in der Kräuterstube des Bio-Heilkräutergartens in Klaffer ihre kunstvollen Pflanzenbilder. Mit diesen geht sie auf die spirituellen Bedürfnisse der Menschen ein. Zu sehen sind die Werke noch bis 25. August.

Fahrzeugsegnung

KLAFFER. Dreirad, Fahrrad, Moped, Motorrad, Rollstuhl, Auto oder Lkw: Alles was Räder hat, ist willkommen, wenn am Christophorus-Sonntag, 21. Juli, nach dem Gottesdienst um 9 Uhr in Klaffer eine Fahrzeugsegnung stattfindet. Anschließend gibt es Kaffee und Kuchen oder Würstel im Pfarrsaal.



Foto: Pfarre Klaffer



Klavierschule ohne Unterricht

Foto: MAK - stock.adobe.com

SOMMERSCHULE

Spielerisch das Klavier entdecken

NEUFELDEN. Kinder und Jugendliche, die Freude am Klavierspiel und an Musik haben, können sich in der Klavier-Sommerschule von Karin Grössenbrunner spielerisch mit Noten, Rhythmus, Tempo auseinandersetzen. An zwei Vormittagen Ende August – jeweils drei Stunden lang – steht die Musik im Mittelpunkt. Am dritten Vormittag der 3x3 Klavier-Sommerschule führt Grössenbrunner die Gruppe durch das

Linzer Musiktheater. Hier können auch die Eltern dabei sein. ■

Termine: **28. und 29. August**, jeweils 9 bis 12 Uhr, Pfarrsaal Neufelden; **30. August**, 9.15 Uhr (Führung durch das Musiktheater) Anmeldung (bis 1. August): Tel. 0676 821263513, k.grossenbrunner@sinnerfuelltleben.com Kosten: 82 Euro (Ermäßigung für Schüler von Karin Grössenbrunner) inkl. Verpflegung, Material, Führung



LANDVERMESSUNG

Ausstellung im Schloss

OBERNZELL/MÜHLVIERTEL.

Die drei Mühlviertler Künstler Markus Riebe, Christian Ruckerbauer und Gerhard Wöss stellen zurzeit im Schloss Obernzell in Bayern zum Thema „Landvermessung“ aus. Allerdings ist diese Woche das Schloss geschlossen. Die Werke können ab 23. Juli bis 18. August wieder täglich (außer Montag) jeweils von 10 bis 17 Uhr besichtigt werden. ■



Wöss, Riebe, Ruckerbauer bei der Vernissage. Ab 23. Juli ist ihre Schau wieder zu sehen.

Foto: Anica Prügl



Zeitungen und Magazine liefern sorgfältig recherchierte, faktenbasierte Storys und Berichte. Und das kommt an. Laut aktueller Media-Analyse bieten sie 57 % der Befragten umfassende Hintergrundinformationen. Mit anderen Worten: Zeitungen und Magazine bringen's – Print und digital.



Foto: FF Neuhaus-Untermühl

85 Zillen-Besatzungen ruderten an der Donau um Stockerlplätze.

ZILLENBEWERB

Elite der Zillenfahrer traf sich in Untermühl

ST. MARTIN. 85 Zillen-Besatzungen aus ganz Oberösterreich trafen sich zum traditionellen Wettbewerb an der Donau und kämpften um Stockerlplätze. Bei den Einern meisterte Philipp Kern (FF Plöcking) die Strecke am besten und fixierte mit 04:38,67 auch die Tagesbestzeit. Sein Schwiegervater belegte den zweiten Platz (04:50,07). Die Tagesbestzeit bei den Zweier-Bewerben erruderte die Besatzung Johannes Seiwald /

Philipp Kern (FF Plöcking). Die Lokalmatadore der FF Neuhaus-Untermühl Franz Thorwartl / Josef Riepl siegten in der Klasse Zweier Silber B. Den Sieg in der Klasse Einer B sicherte sich Josef Riepl (FF Neuhaus-Untermühl), er gewann damit auch den Hubert-Huemmer-Wanderpokal. Die Jugendwertung im Zillen-Zweier ging an Pichler / Grill (FF Landshaag). Im Jugend-Einer setzte sich Müller (FF Plöcking) durch. ■

ÖÖ KulturEXPO
anton
bruckner
2024



ab geht's

nach St. Florian und
ins ganze Bruckner-Land

Ausstellung im
Stift St. Florian
Mai – Oktober

Wie alles
begann.
Bruckners
Visionen

anton-bruckner-2024.at

Amt der Oö. Landesregierung, Direktion Kultur und Gesellschaft, Abteilung Kultur, Promenade 37, 4021 Linz
Bezahlte Anzeige



HAUS VOLL MUSIK

Antons klingende Musikküche begeisterte

ALTENFELDEN/LINZ. Das Haus voll Musik im Linzer Brucknerhaus ist jedes Jahr wieder ein Erlebnis für Kindergartenkinder und Volksschüler der ersten Klassen. Auch Gäste aus dem Bezirk Rohrbach haben dieses miterlebt.

Unter anderem mischten sich die Schulanfänger des Kindergartens Altenfelden unter die insgesamt 6.000 kleinen Besucher, die an drei Tagen das Brucknerhaus erlebten. „Die Kinder hatten großen Spaß



Foto: Gertraud Scheiblberger

Schulanfänger aus dem Kindergarten Altenfelden erlebten das Haus voll Musik.

beim Ausprobieren der unterschiedlichsten Instrumente und waren vor allem beim musikalischen Ausflug in Antons klingende Musikküche mit voller Begeis-

terung dabei“, berichtet Kindergartenleiterin Carola Pühringer. Sie betont, dass durch diese direkten Erlebnisse mit der Musik Kinder ihre Begeisterung zum Musizie-

ren, Singen und Tanzen entdecken können. Deshalb sind auch solche Initiativen der öö. Streichervereinigung gemeinsam mit dem Landesmusikschulwerk und dem Brucknerhaus so wichtig.

Präsidentin LAbg. Gertraud Scheiblberger freut sich über die gelungenen Aufführungen: „Höhepunkt war sicherlich die beeindruckende Vorstellung im großen Konzertsaal, bei der die vielseitige Musikerin Mira Gregoric Anton Bruckner in seiner Musikküche besuchte.“ ■

PFLEGETIPP

Wimpern verlängern: Beauty-Trend im Blick

ÖÖ. Wimpernverlängerungen lassen den Blick sofort wacher wirken und schenken ihm mehr Ausdruck. „Damit dieser Effekt eintritt, bedarf es – insbesondere bei der Auswahl der Fake Lashes – Fingerspitzengefühl. Diese sollten an die natürliche Form der Augen angepasst werden, um sie optisch zu öffnen und optimal zu betonen“, verrät Landesinigungsmeisterin Eva Danner-Parzer.

Besonders an so empfindlichen Körperstellen wie den Augen empfiehlt es sich, auf die Hilfe von ausgebildeten Fachexpertinnen mit einer aktiven Gewerbeberechtigung zu vertrauen. Die öö. Wimpernexpertinnen stehen ihren Kundinnen stets beratend zur Seite – von der ersten Anwendung über das regelmäßige „Auffüllen“ bis hin zur richtigen Pflege zu Hause. „Die Wimpernstylistin wählt zusammen mit der Kundin die geeignete Wimpernart und Methode aus. Personen, die zum ersten Mal eine Wimpernverlängerung vornehmen lassen, sollten mit einer möglichst natürlichen und vor allem alltagstauglichen Variante starten und sich schrittweise an längere und dichtere Wimpernvariationen her-



KommR Eva Danner-Parzer, ÖÖ Landesinigungsmeisterin für Fußpflege, Kosmetik und Massage
Foto: Eva Danner-Parzer

antasten und gewöhnen“, empfiehlt Danner-Parzer. Aus Angst, dass sich die Lash-Extensions lösen könnten, verzichten viele Frauen allerdings auf die Reinigung der Augenpartie. Dies kann jedoch zu schmerzhaften Entzündungen führen, da sich Bakterien, Schmutz und sogar Milben ansammeln können. „Die richtige Reinigung kann mit einem speziellen Wimpernshampoo oder einem ölfreien Reinigungsprodukt erfolgen. Der Zusatz „ölfrei“ ist deshalb von Bedeutung, da Produkte mit einem hohen Ölanteil – ebenso wie wasserfeste Mascara – den Kleber auflösen können“, verrät Danner-Parzer. ■

Anzeige



Schönstes Gartenfoto



In Kooperation mit:



Birgit aus Rohrbach
Foto: Birgit Obermueller



Johanna aus Perg
Foto: Johanna



Margarete aus Freistadt
Foto: Margarete Schöfer



Robert aus Urfahr-Umgebung
Foto: Robert Mayr



Willi aus Perg
Foto: Willi Aigner



Rainer aus Freistadt
Foto: Rainer Steigersdorfer

Mitmachen & abstimmen auf [tips.at/garten](https://www.tips.at/garten)

FINANZ-TIPP

von
Ferdinand Herndler
Schuldnerhilfe OÖ



Foto: Schuldnerhilfe OÖ

Im Urlaub Geld sparen

Ein paar heiße Sommertipps für alle, die im Urlaub ihre Geldbörse schonen wollen:

- Die Investition in einen guten Reiseführer lohnt sich: Man bekommt Informationen zum Urlaubsziel und Tipps für Ausflüge, Restaurants und Hotels.
- Am Urlaubsort lässt sich viel erleben und Geld sparen, wenn man die dortigen öffentlichen Verkehrsmittel nutzt. Gleichzeitig spart man sich den Stress, selber mit dem Auto in einer fremden Umgebung fahren zu müssen oder das Geld fürs Taxi.
- Wer Ausschau nach kleineren Restaurants hält, wo auch die lokale Bevölkerung essen geht, bekommt authentische Küche und günstigere Preise. Auch ein Besuch auf dem lokalen Markt und selber kochen können finanzschonende Alternativen sein.
- Seinen Urlaub muss man nicht in einem Hotel verbringen. Alternativen wären Hostels, Bed&Breakfast, Airbnb, Couchsurfing uvm.
- Wenn der Urlaub in der Ferne aus finanziellen Gründen nicht möglich ist, lässt sich auch mit Tagesausflügen in der Umgebung und bewusstem Genießen daheim eine schöne und erholsame Zeit verbringen.



Foto: weystock.adobe.com

Schuldnerhilfe OÖ

www.schuldner-hilfe.at
E-Mail: linz@schuldner-hilfe.at
Tel. 0732 777734

Mo., Mi., Do.: 8.30 bis 12 Uhr
und 13 bis 16 Uhr
Di., Fr.: 8.30 bis 12 Uhr
Persönliche Beratungen finden nach vorheriger Terminvereinbarung statt.

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI+DO 17.+18. Juli 

bis 03:25 Uhr Skorpion – absteigender Mond,
Donnerstag Wendepunkt

Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln

Günstig: Kräuter sammeln; Früchte ernten, einlagern oder konservieren; Heu machen; Fruchtpflanzen, Fruchtgemüse und Kräuter setzen; Brot backen; Butter rühren; Wohnung lüften; Nagelpflege

Ungünstig: Kompostarbeiten

FR+SA 19.+20. Juli 

bis 10:10 Uhr Schütze – aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag
Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Knochen, Knie, Haut

Günstig: Wurzelgemüse ernten; Kräuter für Gelenkprobleme sammeln; Heuernte einbringen; Brot backen; heilende Bäder; Hautpflege, Nagelpflege; Geldangelegenheiten

Ungünstig: chemische Reinigung; Stallreinigung

SO 21. Juli 

Vollmond um 12:15 Uhr, ab 13:50 Uhr Wassermann – aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag
Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Knochen, Knie, Haut

Günstig: Quellen suchen; Heilkräuter (Wurzeln) sammeln (nachts); Unkraut jäten; Jauche wirkt bei Steinbockmond; Klauenpflege bei Haustieren; Heilsalben herstellen; heilende Bäder

Ungünstig: Operationen, Zahnbehandlungen; Impfungen; chemische Reinigung

MO+DI 22.+23. Juli 

aufsteigender Mond, Di. ab 15:25 Uhr Fische

Blütentag – Lichttag
Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Venen, Unterschenkel

Günstig: jäten; Beeren und Früchte ernten; Reparaturen im Haushalt; Ordnung in Schränken und Schubladen machen; gründlich lüften; Massagen; Warzen entfernen, Hühneraugen entfernen; Kosmetik; Reisen – **Ungünstig:** Pflanzen gießen

MI+DO 24.+25. Juli 

aufsteigender Mond, Do. ab 16:50 Uhr Widder

Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Fersenbein, Füße, Zehen

Günstig: Brennnesseln sammeln; Pflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Blattgemüse- und Salate ernten; Komposthaufen bearbeiten; Rasen mähen; Wasserbau; Wasserinstallationen; Hausputz; Wäsche waschen; Fenster putzen; Schlachttag; Salben herstellen; Bewerbungsgespräche; hohe Wirksamkeit von Medikamenten, Fußreflexzonenmassage; Zahnbehandlungen

tips.at/mondkalender



Kate, Javi und Tyler begeben sich auf die Suche nach Stürmen. Foto: 2024 Warner Bros.

ACTION

Kinotipp: „Twisters“

Die ehemalige Sturmjägerin Kate Cooper studiert nun in New York City sicher auf dem Computerbildschirm die Abläufe von Stürmen. Ihr Freund Javi überredet sie aber dazu, im offenen Gelände ein neuartiges Ortungssystem zu testen. Dort trifft sie auf Tyler Owens, einen charmanten, aber auch rücksichtslosen Social-Media-Superstar, der seine Abenteuer gerne postet – je gefährlicher, desto besser. Während sich die Sturmsaison inten-

siviert, kommt es zu erschreckenden Phänomenen, die es noch nie gegeben hat. Kate, Tyler und ihre rivalisierenden Teams müssen erkennen, dass sie sich mitten in den Bahnen mehrerer Sturmsysteme befinden, die über Zentral-Oklahoma aufeinander treffen. Der Kampf ums Überleben beginnt. ■ Anzeige

„Twisters“

Ab 17. Juli bei Star Movie
www.starmovie.at



JUGENDSERVICE-TIPP

von
Benjamin Schwarzböck
Jugendberater




Sonnenschutz

Ich bin jetzt oft im Freibad oder einfach draußen unterwegs und habe danach manchmal einen Sonnenbrand. Ist das gefährlich?

J., 13

Hallo J.!

Der Sommer ist da, die Sonne scheint und wir alle wollen nach draußen. Aber Achtung: Mit der Sonne bist du auch UV-Strahlen ausgesetzt, die deiner Haut und Gesundheit schaden können. Um dich davor zu schützen, gibt es einige Tipps: Nutze eine Sonnencreme mit mindestens LSF (Lichtschutzfaktor) 30 und vergiss nicht, sie nach dem Schwimmen und dann alle zwei Stunden aufzutragen. Tipp: Das erste Eincremen kannst du noch vor deinem Schwimmbadbesuch zu Hause erledigen. So kann die Sonnencreme gut einziehen und du startest gut geschützt in deinen Badetag! Zwischen 11 und 15 Uhr ist die Sonne am stärksten. Bleib daher in dieser Zeit im Schatten oder indoor, um dich vor den intensivsten Strahlen zu schützen. Diese können auch deinen Augen schaden, weswegen eine Sonnenbrille mit UV-Schutz empfehlenswert ist. Deine Kleidung kann dich ebenfalls schützen. Am besten trägst du eine Kopfbedeckung und Gewand, welches deine Haut bedeckt. Zu lange Aufenthalte in der prallen Sonne können gefährlich sein, achte daher auf Veränderungen deiner Haut, wie neue oder veränderte Muttermale, und frage im Zweifel einen Hautarzt. Mit diesen Tipps kannst du den Sommer sicher genießen!

JugendService 

4150 Rohrbach, Stadtplatz 40
Mi bis Fr: 9 bis 12 Uhr
Tel: 0664 6007215919
jugendservice-rohrbach@ooe.gv.at
www.jugendservice.at

100% Postverteilung im ganzen Streugebiet

SONS
TIGES

MARKTPLATZ

Aktuelles



gerhard-hartmann.com

kauf: Antikes, Silber, Porzellan, Kristall, Schmuck, Uhren (z.B. Rolex), Münzen, Teppiche, Kleinkunst, alte Spirituosen, Anglerbedarf.

☎ 0650 2352637

**Verkaufe neuwertiges Motorboot JEANNEAU NC 9**

Deine Traum-Eigentumswohnung fürs Wasser! Modell 2017, nur ca. 100 Betriebsstunden, Volvo Penta, 260 PS; L 9, 40 B 3, 15 T 1, 15!

Liegeplatz in der schönen Marina Schlögen kann übernommen werden samt **Winterhalle!** Inkl Hafentrawler Harbeck Bj 2023 + neuer Plane Bj 2024; Küche mit Gasherd & Kühlschrank; WC mit Dusche; Eigner- & Gästekabine; Heizung: Diesel; großes elektr. Schiebedach; Kartenplotter inkl Fischfinder; hervorragender Bootservice kann übernommen werden; uvm! Festpreis € 150.000,-!

☎ 0677 61735443

Karl Landsberger kauft:

Pelze, Porzellan, Gemälde, Teppiche, Silberartikel, Kleinkunst, Uhren, Bleikristall, Schmuck, Münzen, Schreib- & Nähmaschinen uvm. ☎ 0676 6405735

Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Fassade und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ 0664 1447273.**ANKÜNDIGUNG**

TOP CHANCE für Menschen mit Behinderung, Übernahme der gut gehenden TRAFIK in Steyr, INTERESSENTEN wenden sich DIREKT an die MVG OÖ, Starhembergstraße 28, 4020 Linz, Tel. 0732 654082, Mail: linz@mvg.at

**Hr Ernst sucht von Privat!** Porzellan, Kristall, Pelze, Teppiche, Bilder, Dekoratives, Trachten, Zinn, Silberartikel, Uhren, Münzen, Schmuck, Näh-/Schreibmaschine uvm.**Seriöse Abwicklung in Bar!** ☎ 0676 7562857

www.josefhartmann.at

KAUF: Antikes, Silber, Porzellan, Kristall, Schmuck, Uhren, Abendgarderobe, Pelze, Teppiche, Kleinkunst, Spirituosen, Münzen, Zinn.

Gerne auch am Wochenende ☎ 0664 5710057

Antiquitäten

www.Strasser-kauf.at
Weltkrieg Militärsachen
0676 4115133

Boote

**Verkaufe neuwertiges Motorboot JEANNEAU NC 9**

Deine Traum-Eigentumswohnung fürs Wasser! Modell 2017, nur ca. 100 Betriebsstunden, Volvo Penta, 260 PS; L 9, 40 B 3, 15 T 1, 15!

Liegeplatz in der schönen Marina Schlögen kann übernommen werden samt **Winterhalle!** Inkl Hafentrawler Harbeck Bj 2023 + neuer Plane Bj 2024; Küche mit Gasherd & Kühlschrank; WC mit Dusche; Eigner- & Gästekabine; Heizung: Diesel; großes elektr. Schiebedach; Kartenplotter inkl Fischfinder; hervorragender Bootservice kann übernommen werden; uvm! Festpreis € 150.000,-!

☎ 0677 61735443

Brautkleid/Hochzeit

Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder? Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren! DJ Tommy macht Ihre: **Hochzeit, Betriebsfeier, Party** usw... zum besonderen Erlebnis!Infos unter **0664-3415628**Noch mehr Schnäppchen online aufgeben unter **tips.at/anzeigen**

Sudoku

Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe.

4	6						8	1
				8				
3			6		1			9
	4		8		7		2	
		6				3		
	7		1		3		9	
1			3		8			5
				9				
5	9						3	8

mehr Rätsel auf tips.at/spiele

Flohmarkt

Flohmarkt im ehemaligen Hallenbad in Haslach, gegen freiwillige Spende, Öffnungszeiten: Mo - Fr ab 15.00, So ab 15.00, im Juni und Juli. Infos: ☎ 0664 4638920**Garagenflohmarkt** in 4115 Kleinzell, Steining 20, 12.-28. Juli 2024, jeden Freitag bis Sonntag von 10-18.00 ☎ 07282 5266**Garagen-Flohmarkt**, Fr. 19. - So. 21. Juli, jeweils von 10 - 18.00, Steining 20, 4115 Kleinzell ☎ 07282 5266

Foto/Optik

**Sigma 85mm 1:1.4 DG** für Nikon, extrem lichtstark, ideal für Portraiffotos, wurde kaum benutzt, super Zustand, Abholung in Naarn, Versand möglich, VP: € 690,- ☎ 0664-8157716

Garten

**Metabo AHS 18-55 Akku-Heckenschere**, ohne Akku und Ladegerät, super Zustand, 55 cm Schwert, Abholung in Naarn, VP: 95,- ☎ 0664-81577161+1 Aktion
Doppelt hält besser!

Eine Tips Kleinanzeige schalten, eine GRATIS dazu erhalten. Verkaufe, was du nicht mehr brauchst – jetzt in unserer 1+1 Aktion.

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. August 2024.

marktplatz.
tips.at

Tips

Bestellmöglichkeiten
für Tips-Wortanzeigen:Online: tips.at/anzeigen
E-Mail: tips-rohrbach@tips.at
Per Post: **Tips Zeitungs GmbH & Co KG**
Stadtplatz 43, 4150 RohrbachInfo-Telefon: **+43 7289 4490**
(keine telefonische Annahme!)
Annahmeschluss: **Freitag, 8.30 Uhr****Bestellung per Post und e-Mail:**

Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotogluckwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche
Normaldruck: € 6,-, Fettdruck € 12,-, Foto + Text € 18,-, Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 12,- (einmalig pro Auftrag)**Gewerbliche Kleinanzeige:**

für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,41, pro Wort im Fettdruck: € 2,82

Fotogluckwunsch:

im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 24,-

IMPRESSUM

REDAKTION ROHRBACH
Stadtplatz 43
4150 Rohrbach-Berg
Tel.: +43 7289 4490
E-Mail: tips-rohrbach@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung**Redaktion:** Martina Gahleitner, Petra Hanner, Sebastian Wallner
Kundenberatung: Franz Stadler
Verkaufs-Innendienst: Beate Pils
Sekretariat: Edith Grafeneder, Manuela Wax
Producing (Grafik): Julia Enzenhofer

Auflage Rohrbach: 24.624

Medieninhaber: Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895**Herausgeber:** Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM**Stellvertretung Herausgeber:** Lorenz Cuturi, M.A. HSG**Erscheinungsweise:** wöchentlich, Postamt 4010 Linz**Geschäftsführer:** Moritz Walcherberger, Lorenz Cuturi, M.A. HSG**Chefredakteurin:** Alexandra Mittermayr, MBA**Leitung Redaktion:** Michael Klaffenböck, Bakk. Komm.**Verkaufsleitung:** Thomas Nader, Raimund Scholz**Leitung Marketing und Key Account Management:** Maria Hoflehner, BSc**Leitung Producing/Grafik:** Robert Ebersmüller**Leitung Sekretariate:** Edith Grafeneder**Produktionsleitung:** Reinhard Leitner**Druck:** OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impresum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 18 Tips-Ausgaben: 755.499

PRINTED IN AUSTRIA

Mitglied im VRM: VERBAND DER REGIONALMEDIEEN ÖSTERREICHS

DEM EHRENKODEX DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES VERPFLICHTET

Lieber Daniel!

Herzlichen Glückwunsch zur mit Auszeichnung abgeschlossenen Abendschule für Landwirtschaft!

Wir sind stolz auf unseren frisch gebackenen Facharbeiter!

Simone, Hanna, Herbert und Elisabeth



Alles Gute zum 40igsten Geburtstag!

Wünscht dir deine Familie



MARKTPLATZ

Garten

Suche **Mithilfe** für Gartenarbeit in Guglwald. Wir können Sie auch abholen, ☎ 07219 70196, ab 10.00.

Gesundheit



Fußmassagegerät/Durchblutungs-Stimulator, Osito Medic, verbessert die Fußdurchblutung und Neuropathie, 99 Intensitätsstufen und 25 Modi, um die Blutzirkulation im ganzen Körper zu fördern, mit Fernbedienung, **NEU** und OVP, VB € 119,- (NP € 171,-). ☎ 0660 2508070 (Selbstabholung Gmunden)

Hausbau/Baustoffe

Pflasterbau & Verlegung
0660/2941111

Pflasterungen aller Art
0660-9501491

PFLASTERUNGEN STEINMAUERN
0660-5295218

Pflasterverlegung Sanierungen
0660/7199632

Heirat

Sandra 51J. warmherziger Sonnenschein, vielseitig, etwas sportlich und spontan, liebt Romantik und Zweisamkeit und sucht eine starke Schulter zum Anlehnen-ein Leben lang. Meld dich einfach unter ☎ **0664-88262264** www.liebeundglueck.at

AN ALLE FRAUEN. Sie wollen im Sommer Ihr Glück finden und wieder zu zweit durchs Leben gehen? Wir senden Ihnen **kostenlos** 5 Partnervorschläge, abgestimmt auf Ihre Wünsche und Vorstellungen. Ein Anruf genügt.

Agentur Jet Set ☎ **0676 6238430** auch **Sa. u. So.**

Anita 64J. fesche umzugsbereite Witwe sehnt sich nach einem liebevollen Lebenspartner. Koche gerne, bin mobil u. unternehmungslustig, herzlich und zärtlich. Ich würde mich freuen, dich (bis 80) bald kennen zu lernen. Agentur Liebe&Glück ☎ **0664-88262264** www.liebeundglueck.at

Anna, 63 J., Witwe, schlank. Lachen und weinen, diskutieren und schweigen, schwimmen, Rad, tanzen, kochen, Musik, Berge, Wohnmobil. Gemeinsam in die letzte Lebensrunde. Ich freue mich auf Dich. Agentur Jet Set ☎ **0676 6238430** auch **Sa. u. So.**

SENIORENKATALOG ab **50+** mit echten Partnerinseraten für neues Glück jetzt kostenlos anfordern: ☎ **0664-2201555**

Viele weitere Singles ab 25 finden Sie auch auf unserer Homepage: www.partneragentur-julia.at

Vroni, mobile 71 J., Witwe, häuslich, nicht ortsgewunden. Ich möchte für Dich kochen, mich an Dich kuscheln, reden und die einsamen Tage vergessen. Du, gerne bis fite 85 J. Agentur Jet Set ☎ **0676 6238430** auch **Sa. u. So.**

Alle Termine auf einen Blick auf www.tips.at/events

Maschinen/Werkzeug/Leihg.



ZIPPER - Werksverkauf in Schläßlberg Nächster Termin: 19. Juli von 7.30-12.00 Uhr. 2A-Ware, Ausstellungsstücke, Mustermaschinen, Auslaufmodelle Transportschäden u. Gebrauchsmaschinen aus dem Holzmann und Zipper Sortiment. Baummaschinen, Brennholztechnik, Gartengeräte, Werkstattausrüstung, Stromerzeuger **ZIPPER Maschinen** Gewerbepark 8, 4707 Schläßlberg, 07248-61116 www.zipper-maschinen.at

Partnerschaft

Ich suche auf diesem Weg eine nette, gemütliche **Partnerin**. Gemeinsam ist vieles schöner. Freue mich auf jede Zuschrift. ☒ Zuschriften an Tips, Stadtplatz 43, 4150 Rohrbach-Berg unter 008/13493

Pens. Landwirt 60++ möchte aus der Einsamkeit fliehen. Schreibe mir! ☒ Zuschriften an Tips, Stadtplatz 43, 4150 Rohrbach-Berg unter 008/13495

Reinigung

Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Fassade und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ 0664 1447273.

Alle Anzeigen online aufgeben unter tips.at/anzeigen

KFZ

DIVERSES

KFZ-Kauf

Ab heute! Kaufe Autos für Export. **0699-81816863**

Altauto, Zahle €100,- ☎ 0664-3357496

ACHTUNG! Zahle Bestpreis für PKW, Motor - Unfallschaden alles anbieten. 0676-5342072

Führerschein

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

KFZ-VERKAUF

Verschiedene



KTM XBow R 2017/ 17.500 km, Top serviciert, strassenzugelassener \$57a Rennwagen, echter Hingucker, der Star bei jedem Autotreffen Info: ☎ +43 664 2331144

IMMOBILIEN

KAUFGESUCHE

Immobilien

Neuwertige(s) HAUS/WOHNUNG dringend gesucht! AWZ Immo: **Nette-Familie.at** **0664 8984000**



Sie möchten Haus und Hof verkaufen? Wohnung oder Grundstück? Sie sind unsicher? Wieviel ist Ihre Immobilie wert? Ich berate Sie gerne unverbindlich! Fr. Kepplinger, ☎ **0664-88614455**, www.hausundhof.co.at

Like us on Facebook www.facebook.com/tips.at

Tips Der Sommer ist vielfältig

mit den Fotowettbewerben auf tips.at/voting

- Zeig's Zeignis
- Garten-Voting
- Cool am Pool
- Danke schön - Der Ehrenamtspreis
- Gipfelstürmer
- Young at Art

Foto hochladen & tolle Preise gewinnen!

ERWISCHT!

Printwerbung wirkt am besten

In der Wahrnehmung ist Werbung in Zeitungen

- am relevantesten
- am nützlichsten
- am informativsten
- am glaubwürdigsten
- am hochwertigsten
- am unaufdringlichsten

Jetzt anfragen & Werbung buchen unter tips.at/kontakt

Quelle: Werbemaße 2023, Veronik-Analysen, F. Adobis Stock

VERMIETUNG

Wohnungen

94 m², 2. OG, Zentrum Rohrbach, Wohnküche, 2 Zimmer, Bad, WC, ab August 0699 18087400, 07234 83515

Tagesaktuelle News auf www.tips.at

Mehr Stellen auf



STELLENANGEBOTE

Verkaufspersonal

Mitarbeiter (m/w/d) für Immobilienverkauf, gerne 40/50+, auch Quereinsteiger! AWZ: **Mehr-verdienen.at** 0664 8697630

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Franz Stadler
Tel.: +43 664 1447273
f.stadler@tips.at

Ihr Berater für
 ■ Inserate
 ■ Beilagen und
 ■ Onlinewerbung



Bezahlte Anzeige

mein Job. meine Entscheidung.

AMS

ams.at/meinjob

DU BIST WERTVOLL

WIR SUCHEN ENGAGIERTE MITARBEITER -
GernlächlerInnen, SenkrechtstarterInnen & FreudemacherInnen

- ➔ **Köche/innen und Küchenhilfskräfte**
für die Bezirksalten- und Pflegeheime Haslach, Kleinzell, Lembach und Aigen-Schlägl
- ➔ **Haustechniker/in**
für das Bezirksalten- und Pflegeheim Aigen-Schlägl
- ➔ **Lehrlinge im Lehrberuf Bürokaufmann/frau und Koch/Köchin**
für die Geschäftsstelle Rohrbach und die Bezirksalten- und Pflegeheime
- ➔ **Reinigungskräfte**
für die Bezirksalten- und Pflegeheime Kleinzell, Lembach und Rohrbach-Berg
- ➔ **Hilfskraft für die Wäscherei**
für das Bezirksalten- und Pflegeheim Haslach

Nähere Informationen bei den Heimleitungen, bei der Geschäftsstelle bzw. auf www.shvro.at
Bewerbungsfrist **19. August 2024!**

die Nummer DEINS

in der Personalsuche

regionaljobs.at
powered by Tips

DU LEITEST GERNE

WIR SUCHEN ENGAGIERTE FÜHRUNGSKRÄFTE -
GernlächlerInnen, SenkrechtstarterInnen & FreudemacherInnen

Leitungen des Betreuungs- und Pflegedienstes

für die Bezirks- und Pflegeheime Haslach und Rohrbach-Berg
voll- oder teilbeschäftigt

Infos bei der Heimleitung und unter www.shvro.at

24-STUNDEN-RENNEN GRIESKIRCHEN

Gemeinsam geht's leichter: Hofers und Sexlingers besondere 24 Stunden

JULBACH/ROHRBACH-BERG.

Auf besondere Art und Weise haben es Michael Hofer aus Julbach (Team Sareno) und Peter Sexlinger aus Rohrbach-Berg (Team Kölbl European Tonewood) beim 24-Stunden-Rennen in Grieskirchen gemeinsam auf das Podest geschafft.

„Das Rennen hat für uns beide gut begonnen und wir konnten gut im Spitzenfeld mithalten. Nach ein paar Stunden wurde die Hitze für alle Teilnehmer immer mehr zur Belastung. Auch Michael und ich standen kurz vor einem Abbruch, haben uns aber dann auch aufgrund der Hilfe, Zusprüche und Motivation unseres spitzenmäßigen Betreuerteams wieder neu motivieren können und sind zusammen weitergefahren“, berichtet Peter Sexlinger.

Rennen wegen Gewitters unterbrochen

Nach etwa acht Stunden musste das Rennen wegen eines Gewitters unterbrochen werden. Nur mehr vier Starter, darunter Sex-



V. l.: Peter Sexlinger, Bernhard Lebesmühlbacher, Michael Hofer Foto: privat

linger und Hofer, waren in derselben Runde, alle anderen wurden teils mehrfach überrundet. „Diese Ausgangslage hat uns beim Re-Start sehr geholfen, weil wir wussten, dass, wenn nur einer der anderen beiden hinter uns bleiben würde, wir gemeinsam am Podest stehen würden. So sind wir dann auch in die verbleibenden 14 Stunden gegangen. Der spätere Sieger, Bernhard Lebesmühlbacher aus Salzburg, hatte sich nach ein paar Stunden abgesetzt von uns. Wir haben dann zusammen versucht, uns vom vierten Fahrer, welcher noch ums Stockerl mitkämpfte, abzusetzen. Dies ist uns dann auch ge-

lungen, wir mussten aber die folgenden Stunden wirklich ordentlich Gas geben. Wir wurden Runde für Runde über dessen Rückstand informiert. Nur minimal konnten wir die Distanz zu ihm vergrößern. Wir hatten dann das Glück, dass wir zum Führenden Lebesmühlbacher aufschließen konnten, wir mit ihm ein wirklich starkes Team bildeten und den Abstand letztendlich bis zu circa einer halben Stunde ausbauen konnten. Jedoch war das immer noch kein Polster, um uns auszurasen. In so einem Rennen kann ja schließlich viel passieren“, erklärt Hofer. Und so kam es auch.

Gemeinsam statt einsam

Der Führende Lebesmühlbacher hatte mehrere technische Probleme. Doch die beiden Mühlviertler beschlossen, auf ihn zu warten. „Wir haben in den Stunden der gemeinsamen Fahrt gesehen, dass Lebesmühlbacher der stärkere Fahrer von uns dreien war und er auch zuvor schon Pech bei der Rennunterbrechung hatte, da er schon fast eine Run-

de vor uns lag. Dieser Zeitvorsprung wurde aber laut Reglement so nicht berücksichtigt beim Re-Start. Daher auch unser Entschluss, auf ihn mehrmals zu warten. Wir haben in den Stunden unserer gemeinsamen Fahrt außerdem sehr von ihm profitiert und daher diese – so glauben wir – sportlich sehr faire und gerechte Entscheidung. Demzufolge war die Zieldurchfahrt für uns mit Platz eins für Lebesmühlbacher, Platz zwei für Michael Hofer und Platz drei für Peter Sexlinger die logische Reihung entsprechend dem Rennverlauf. Auch wenn der Radsport als Einzelsportart oft als ‚Ansammlung von Egoisten‘ bezeichnet wird, so zeigte dieses Rennen für uns, dass man mit Teamwork und Rücksichtnahme auf andere Mitstreiter zusammen oft sehr viel mehr erreichen kann. Jeder von uns dreien konnte in irgendeiner Form vom anderen profitieren. Das war das Schönste, die Emotionen nach dem Zieleinlauf haben dies bestätigt“, freuen sich Michael Hofer und Peter Sexlinger. ■

JUNIOREN-RUNDFAHRT

Sarleinsbach im Mittelpunkt des heimischen Radsports

SARLEINSBACH. Als Etappenort der Internationalen Junioren-Radrundfahrt steht Sarleinsbach am Samstag, 20. Juli, im Mittelpunkt des österreichischen Radsportes. Die Teamvorstellung beginnt um 14.30 Uhr, bevor die 150 Radsportler um 16 Uhr ins Rennen geschickt werden. Der selektive Kurs über 116 Kilometer über Sarleinsbach – Hühner-

geschrei – Bruckwirt – Lembach – Putzleinsdorf – Sarleinsbach ist fünf Mal zu bewältigen. Als besonderes Highlight für die Zuschauer kann das gesamte Rennen im Start-Ziel-Bereich auf einer riesigen Video-Wall direkt am Marktplatz live mitverfolgt werden. Siegerehrung ist um 19 Uhr, danach gibt es eine After-Race-Party! ■



Im Mühlviertel werden die Fahrer einige Höhenmeter sammeln. Foto: Reinhard Eisenbauer

SPORT-EHRENZEICHEN

Funktionäre und Sportler geehrt

BEZIRK. Verdiente Funktionäre aus dem Bezirk sind mit dem Sport-Ehrenzeichen in Gold bzw. Silber geehrt worden.

Ehrenzeichen in Gold: Martin Keplinger, Haslach

Von 1989 bis 2004 war Martin Keplinger selbst Spieler der Fußball-Kampfmannschaft des SV Haslach, ehe er seine Fußballschuhe an den Nagel hängte und sich als Nachwuchstrainer engagierte. Seit 29 Jahren ist Martin Keplinger verlässlicher Schriftführer aller Vereinssektionen sowie eine stetig helfende Hand.

Ehrenzeichen in Silber: Herbert Feldler, Haslach

Herbert Feldler war sehr lange selbst ein sehr aktiver Sportler. 1989 wurde er zum Schriftführer-Stellvertreter bestellt, 2015

schließlich zum Obmann-Stellvertreter. Bis heute ist er ein erfolgreicher Tormanntrainer und leidenschaftlicher Mitorganisator von Sportfesten.

Ehrenzeichen in Silber: Markus Gutenberger, Haslach

Seit 1992 ist Markus Gutenberger ein sehr aktiver Sportfunktionär, zuerst Sektionsleiter Fußball, von 2000 bis 2013 Obmann-Stellvertreter und seit 2014 Obmann des SV Haslach. Seit 1984 ist er zudem aktiver Schachspieler, seit 2018 Schach-Nachwuchstrainer und Turnierorganisator.

Ehrenzeichen in Silber: Walter Hochholding, Altenfelden

Walter Hochholding fördert seit 2009 das ‚Praktische Schießen‘ innerhalb des Landespoli-



Sport-Ehrzeichen Foto: Land OÖ / Margot Haag

zeisportvereins und veranstaltete mit seinen Schützen in dieser Zeit viele Polizei-Landesmeisterschaften und IPSC-Bewerbe, insbesondere bisher acht Mal die „Böhmerwald-Challenge“. Weiters nahm Hochholding als Schütze selbst erfolgreich bei vielen Landes-, Staats-, Europa- und Weltmeisterschaften teil.

Ehrenzeichen in Silber: Roland Öhler, Kleinzell

Roland Öhler engagiert sich seit 2000 als aktiver Sportfunktionär. Er ist Gründungsmitglied des

Mountainbike-Granitmarathons Kleinzell und begleitete viele Jahre diese weit über die Grenzen OÖs hinaus bekannte Veranstaltung im Bereich Marketing sowie Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Für diese Bereiche kümmert er sich seit 2003 bis heute auch als Mitglied im Familiennetzwerk Mühlthal.

Arnreiter Faustballerinnen für EM-Medaillen geehrt

Als aktive Sportler wurden geehrt: Katharina Gahleitner, Faustballerin bei der Union Arnreit mit dem Ehrenzeichen in Silber für ihre Silbermedaille bei der EM sowie Lea Hartl, Franziska Koblmüller, Julia Seltenhofer (alle Union Arnreit) mit dem Ehrenzeichen in Silber für ihre Goldmedaille bei der Faustball U18 EM. ■

STOCKSPORT

Petringerinnen holten Silber

ST. PETER. Die Damen der Union St. Peter haben das Finalspiel in der Stocksport Staatsliga gegen Vornholz verloren und müssen sich mit Silber begnügen. Mannschaftsführerin Bettina Eckersdorfer (St. Peter): „Das Quäntchen Glück hat heute gefehlt, aber wir sind trotzdem nicht unzufrieden mit der Saison.“ ■



Bettina Eckersdorfer Foto: Herbert Pendl/BÖE



Vereine können ab sofort ihre ehrenamtlichen Helfer nominieren

EHRENAMTSPREIS

„Danke schön“

OÖ. Gemeinsam mit Tips, den OÖ Nachrichten, Life Radio und TV1 holt das Sportland Oberösterreich die „Ehrenamtlichen des Jahres“ vor den Vorhang und gibt ihnen jene Bühne, die sie sich verdient haben. Bis 31. Juli können Vereine ihre ehrenamtlichen Helfer noch auf www.tips.at/ehrenamt nominieren. Ab 8. August heißt es dann abstimmen für

jene Personen, die den Betrieb mit viel Einsatz und Empathie am Laufen halten. Funktionäre oder Trainer, die bereits im Vorjahr gewonnen haben, sind heuer ausgeschlossen. Jeder Bezirkssieger erhält 1.000 Euro Preisgeld. Aus den 16 Bezirkssiegern wird mittels einer Jury-Auswahl der Landessieger gekürt und mit 1.000 Euro zusätzlich belohnt. ■

Rallycrosser Höller Zweiter in Tschechien

OEPPIG. Am Wochenende ging es für Rallycrosser Alois Höller aus Götzendorf zur anspruchsvollen Piste von Sedlcany rund 70 Kilometer südlich von Prag. Nach einigen Turbulenzen in den Vorläufen zeigte Höller im Finale auf und sicherte sich mit Platz zwei gute Punkte für die Österreich- und Zentraleuropa-Meisterschaft.

Doppelsieg in der Wachau

Doppelsieg für das Team next125 Hackl Lebensräume: Rene Pammer holte sich vor Christian Oberngruber den Sieg beim Wachau Radmarathon und somit den österreichischen Meistertitel im Radmarathon. Florian Bauer zeigte bei der Salzkammergut-Trophy auf der E-Strecke (55 Kilometer, 1.700 Höhenmeter) eine gute Leistung und musste sich mit Platz zwei nur einem von 700 Teilnehmern geschlagen geben. Seine Altersklasse gewann er.

TESTFAHRT

Opel Grandland GSe: Sturm vor dem Sturm

Der aktuelle Opel Grandland steht kurz vor seiner Ablöse. Ein Grund mehr, noch einmal aus dem Vollen zu schöpfen.

Erste Bilder und Zahlen gibt es vom neuen Modell bereits. So wird es den Grandland erstmals auch als rein elektrisches Modell geben, von einer Reichweite bis zu 700 Kilometern ist die Rede. Vorfreude scheint angebracht, freilich nicht auf Kosten des Moments. Zumindest, wenn der Moment ein 300 PS starkes Plug-in-Hybrid-SUV ist und auf den klingenden Namen „GSe“ hört.

Der Grandland setzt auf die heilige Dreifaltigkeit aus Knöpfen, Reglern und Schaltern, mit dem zentral liegenden 10“-Touchscreen als digitalem Zentrum. Da kann man nur hoffen, dass sein Nachfolger an dem Punkt nicht zu



Der Opel Grandland GSe Plug-in-Hybrid 300

Foto: www.fahrfreude.cc

viel „verschlimmbessert“. Auch in Sachen Verarbeitung und gewählte Materialien darf er sich gern seinen Vorgänger als Vorbild nehmen. Dass es doch mal wo knarzt, liegt – wenn überhaupt – am Sportfahrwerk. Es fungiert quasi als Gegenpart zur SUV-Figur inklusive eines Leergewichts von knapp 1,9 Tonnen. Dementsprechend kompromisslos pfeift es auf Komfort zu Gunsten einer hohen Fahrdynamik.

Kraft aus drei Motoren

300 PS öffnen manch Flausen Tür und Tor. Vom 6,1-Sekunden-Sprint von 0 auf 100 km/h bis zu 235 km/h Höchstgeschwindigkeit reicht die Bandbreite. Dazwischen liegen Durchzugspartys, die dank Allrad, direkter Lenkung und knackiger Bremsen auch im kurvigen Geläuf gefeiert werden dürfen. Das Trio aus Turbobenziner und zwei E-Motoren liefert eine hervorragende Vorstellung, harmonisiert bei jedem

Fahrstil, perfekt abgestimmt via Achtgangautomatik. Rein elektrisch sind 50 Kilometer realistisch, der 14,2 kWh fassende Akku ist via optionales 7,4-kW-Laden in zwei Stunden geladen. Mehr dazu auf www.tips.at und auf www.fahrfreude.cc ■

Opel Grandland GSe Plug-in-Hybrid 300

Motor: Vierzylinder Bi-Turbobenziner/E-Motor
Systemleistung: 300 PS
Testverbrauch: ca. 5,7 Liter
Preis ab: 59.999 Euro



BREITBAND
OBERÖSTERREICH

JETZT GLASFASER- INFRASTRUKTUR BESTELLEN UND TOLLE PREISE GEWINNEN!

So einfach geht's:

- 1. Verfügbarkeit** der Glasfaser-Infrastruktur an Ihrer Adresse **unter bboo.at prüfen**,
- 2. direkt bestellen** und den **Vertriebscode „TIPS“** angeben.
- Schon nehmen Sie von Mai bis Ende Juli 2024 am **Gewinnspiel** teil!

Weitere Infos unter www.tips.at/breitband1

www.bboo.at



**Großartige
Preise gewinnen!**

1 iPhone 15 Pro
(im Wert von 1.199 Euro)

**3 x Eurothermen-
Gutschein**
(im Wert von je 100 Euro)

Teile der Netze werden errichtet mit der Unterstützung von:



breitbandbuero.gv.at



Infrastruktur für
Generationen.



DIE STUMME SERENADE

Operetten-Juwel in der Kulturfabrik

HELFFENBERG. Mit dem Stück „Die stumme Serenade“ kommt im Theater in der Kulturfabrik Helfenberg eine musikalische Komödie zur Aufführung, die bisher erst einmal in Österreich zu sehen war.

Es ist eine bissige Satire, die verpackt in eine Liebesgeschichte mit meisterhafter Musik und bösem Wortwitz die Gesellschaftsverhältnisse in einem fiktiven Königreich Neapel gründlich auf den Kopf stellt. Erich Wolfgang Korngold hat mit seinem Werk dem Operettenformat neuen musikalischen Schwung verliehen. Dennoch geriet das Stück fast in Vergessenheit.

Die konträr zum Titel gar nicht dezent-leise Operette wird nun ab 24. Juli in der Kulturfabrik Helfenberg aufgeführt und vom



Romana Amerling (Silvia Lombardi), Matthias Helm (Andrea Coclé) dahinter Peter Woy (Benedetto Lugarini)

Foto: Carolina Revertera

Schauspieler-Ensemble unter der Regie von Rainer Vierlinger wieder zum Leben erweckt. Zum Inhalt: Andrea Coclé, begnadeter Modeschöpfer und reine Künstlerseele, ist in die Bühnendiva Silvia Lombardi verliebt. Die heimlich Angebotete

jedoch ist eigentlich mit dem hiesigen Ministerpräsidenten liiert, dessen Beliebtheitswerte selbst mit den kreativsten Medientools nicht mehr zu retten sind. Aus naiver Schwärmerei gerät Andrea mitten in einen halsbrecherischen Strudel aus Machtpoli-

tik, Intrige, großen Egos und noch größeren Leidenschaften. Begleitet wird die hochkarätige Besetzung mit Matthias Helm und Romana Amerling als Titelpaar vom Johann Strauß Ensemble Linz unter der Leitung von Vinzenz Praxmarer.

Ausstellung im Foyer

Traditionell ist mit dem Sommertheater in Helfenberg eine Ausstellung im Foyer verbunden. Zu sehen sind Werke von Clemens Anel, Ilse und Reinhold Bräu, Stefan Mittlböck-Jungwirth-Fohringer und Petra Fohringer. ■

Theater in der Kulturfabrik Helfenberg **von 24. Juli bis 11. August**

Karten: www.theaterinderkulturfabrik.at; Tel. 0680 3359236

SOMMERBÜHNE

Nana Falkner gibt ein Heimspiel in Altenfelden

ALTENFELDEN. Für die Sommerbühne des Musikvereins Altenfelden kehrt die in Wien lebende Sängerin und Songwriterin Nana Falkner zurück zu ihren Wurzeln und gibt hier ein Konzert.

Spätestens seit der großen Fernsehshow „The Voice of Germany“, bei der es Nana Falkner bis in die Runde der letzten 36 geschafft hat, ist die junge Musikerin einem breiten Publikum bekannt. Momentan arbeitet sie an ihrem Debütalbum. Vor wenigen Wochen ist ihr neuer Song „Nichtschwimmer“ erschienen, der davon handelt, mit der Vergangenheit abzuschließen und diese zu akzeptieren.



Nana Falkner live erleben

Foto: Alexander Haider/OheimArt Festival

Die gebürtige Mühlviertlerin macht das zur Musik, was sie in ihrem Alltag und ihrer Umge-

bung wahrnimmt und verarbeitet. Sie nimmt sich der Themen mit Tiefgang an, die sie mit ihrem musikalischen Ausdruck in etwas Wunderschönes verwandelt. So schafft Nana Falkner Klangwelten voller Zuversicht, Versöhnung und auch Vergebung. Nanas Live-Auftritt auf dem Altenfeldner Marktplatz ist der krönende Abschluss der diesjährigen Sommerbühne des Musikvereins, die mit einem abwechslungsreichen Programm wieder zahlreiche Besucher aus nah und fern angelockt hat. ■

Samstag, **20. Juli**, 20.30 Uhr
Marktplatz Altenfelden
Eintritt: freiwillige Spende
sommerbuehne-altenfelden.at

Feuerwehr-Frühschoppen

ROHRBACH-BERG. Die Freiwillige Feuerwehr Perwolding lädt am Sonntag, 21. Juli, ab 10 Uhr zum traditionellen Frühschoppen ins Feuerwehrhaus. Serviert werden unter anderem Grillhendl, Kistenfleisch, dazu Bier vom Fass. Außerdem gibt es eine Kaffee- und Mehlspeisstube. Für musikalische Unterhaltung ist gesorgt.

Internationale Musiktage

AIGEN-SCHLÄGL. Mit einem feierlichen Eröffnungskonzert wurden am Sonntag die Internationalen Musiktage in Aigen-Schlägl gestartet. Bis 26. Juli geben nun die teilnehmenden jungen Musiker und Dozierenden täglich um 19.30 Uhr ein Konzert in der Landesmusikschule Schlägl (keine Veranstaltung am 21. Juli) und freuen sich auf viele Zuhörende. Das Konzert am 19. Juli findet in der Stadtpfarrkirche Rohrbach statt. Der Eintritt ist immer frei.

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Haslach: Jeden Montag bis Freitag: Second-Hand Shop im ehemaligen Hallenbad geöffnet, gegen freiwillige Spende, von 15 - 18.00, sonntags im Juni und Juli ab 15.00, Besuch nach Voranmeldung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich. ☎ 0664 4638920

Hörbich: Jeden Mittwoch, Kostnixladen geöffnet von 15.30 - 17.30, Eiglersdorf 7

Klafter, Heilkräutergarten: Jeden Freitag: Sinn-voll/Erd-verbunden "gemeinsam garthn und gmiatlich zamtsittn"; Um den Bio-Heilkräutergarten weiterhin gut zu pflegen lädt das Team dazu ein mitzuarbeiten, 14 - 16.00

Pfarrkirchen: Jeden Mittwoch: Lauftreff für alle Laufbegeisterten, Anfänger und Fortgeschrittene, Sportanlage, 18.30, VA: Gesunde Gemeinde

Rohrbach-Berg: Jeden Dienstag: Klettern für Kinder und Anfänger (mit Betreuung), Kletterwand VS, 18 - 20.00, Infos unter ☎ 0664 3010755, VA: Alpenverein

Rohrbach-Berg: Jeden Donnerstag: Gedächtnistraining/Beschäftigung für Personen mit Demenz, Demenzservicestelle Rohrbach, VA: MAS Alzheimerhilfe, Infos und Anmeldung unter: ☎ 0664 8546699

Rohrbach-Berg: Jeden Freitag: Kindertreff für Kinder jeden Alters mit Begleitung, Jugendraum des Pfarrheims, 9 - 11.30

Rohrbach-Berg: Jeden Mittwoch: Gedächtnistraining für Personen mit Demenz, M.A.S. Alzheimerhilfe, Infos und Anm. unter ☎ 0664 8546699

Rohrbach-Berg: Jeden Mittwoch: Yoga für Fortgeschrittene (Einstieg jederzeit möglich), Yogamoments, Ehrenreiterweg 4, 18 - 19.15, Anmeldung unter: ☎ 0664 5440978

St. Martin: Jeden Dienstag: "Bewegt im Park", Sportplatz beim Trops, 19.00, VA: Sportunion

Ulrichsberg: Jeden Freitag (außer Ferienzeit): Seniorenschwimmen, Vitalbad, 14 - 16.00

Ulrichsberg: Jeden Montag: Wanderung für alle in Ulrichsberg, Treffpunkt bei der Linde um 18.00

DO, 18. Juli

Edt: Sensationelle **Schnäppchenta**ge im Juli 2024, jede Woche von **Montags bis Donnerstags** in der **Trachten Wichtlstube**, Linzer Straße 20, 4650 Edt b. Lambach

Pfarrkirchen: Seniorenwandern des Seniorenbundes

Ulrichsberg: "Brucknersticken", Langthalerweg 3, 14 - 17.00, Infos und Anmeldung: www.ulrichsberg.at/Brucknersticken

FR, 19. Juli

Sarleinsbach: Bezirksradtag des Seniorenbundes, TP: Stocksporthalle, 9.00

St. Martin: Ausflug des Seniorenbundes, TP: Wöhrer Parkplatz

St. Martin: Theater: "Bauer, Tod und Teufel", Schlosshof Neuhaus, 20.00, VA: NordwaldKammerspiele, Karten: www.bauertodundteufel.at

SA, 20. Juli

Altenfelden: Sommerbühne, "Nana Falkner", Marktplatz, 20.30

Pfarrkirchen: Dämmerstücken, Stockschützenhalle, 17.00, VA: FF und MV Altenhof

Sarleinsbach: Internationale Junioren-Radrundfahrt, ab 15.00, Zieleinfahrt ab 19.00, After Race Party

Traberg: Steeldart-Turnier, Stockhalle, 13.00, VA: Sportunion

SO, 21. Juli

Engelhartszell: Musikantenstammtisch - Grüß euch Gott; Wallnerhof in Stadl, 14.00, ☎ +43 664 1305079

Haslach: Kleintiermarkt, Stockschützenhalle, 7 - 12.00, Live Musk ab 9.00

Klafter: Fahrzeugsegnung am Christophorus-Sonntag, 9.00

Neufelden: Musik in der St. Anna-Kirche in Steinbruch: Festgottesdienst zum Patrozinium, Musik: Vokalensemble Voices, 10.00, "ExTempore" - Stefano Bet (Travers-, Blockflöten und Piffari), 16.00

Pfarrkirchen: Reiterfest, Fam. Stallinger, Eilmannsborg, Frühschoppen, ab 10.30; Kegelfahrtbewerb, ab 13.00; Schauprogramm, ab 14.00, VA: Reit- und Fahrverein Pfarrkirchen

Rohrbach-Berg: Frühschoppen der FF Perwolving, FF-Haus Perwolving, 9.00

Rohrbach-Berg: Frühschoppen im Feuerwehrhaus Perwolving, ab 10.00, VA: FF Perwolving

Schwarzenberg: 70 Jahre Pensionistenverbands Ortsgruppe Ulrichsberg, Frühschoppen, Feuerwehrhaus, ab 10.00

Schwarzenberg: Anbetungstag, Pfarrkirche, 19.30

St. Martin: Theater: "Bauer, Tod und Teufel", Schlosshof Neuhaus, 20.00, VA: NordwaldKammerspiele, Karten: www.bauertodundteufel.at

MO, 22. Juli

Rohrbach-Berg: Betriebsanlagen Beratungstag, Bezirkshauptmannschaft, 8.15 - 12.00, Anmeldung unter: ☎ 07289 8851-69401

Rohrbach-Berg: Jakobi-Kirtag, Stadtplatz, 7.00

Ulrichsberg: Eltern- Mutterberatung, Ordination Dr. Gabriel, ab 13.30, Anmeldung unter: ☎ 07289 8851-69420

DI, 23. Juli

St. Peter: Gemeinsamer Mittagstisch, GH Höller, ab 11.00

MI, 24. Juli

Helfenberg: Theater Premiere: "Die stumme Serenade", Kulturfabrik, 19.30, Info & Karten: ☎ 0680 3359236

Sarleinsbach: Fischen für Kinder, Lichtmühle, 13.00, VA: Fischerverein

St. Martin: Seniorenkegeln, Cafe Fierlinger, 13.30, VA: Seniorenbund

St. Martin: Tageszentrum für Senioren, 7.30 - 16.30, Anmeldung: ☎ 0664 1442320

St. Martin: Theater: "Bauer, Tod und Teufel", Schlosshof Neuhaus, 19.00, VA: NordwaldKammerspiele, Karten: www.bauertodundteufel.at

DO, 25. Juli

Sarleinsbach: Monatswanderung des Seniorenbundes, 13.30

St. Martin: Bunter Nachmittag für Ältere, Rotes Kreuz Ortsstelle St. Martin, 14 - 17.00

FR, 26. Juli

Helfenberg: Theater: "Die stumme Serenade", Kulturfabrik, 19.30, Info & Karten: ☎ 0680 3359236

Peilstein: Zeltfest Kirchbach

Sarleinsbach: Feuerwehr-Bezirksjugendlager, Sportplatz, VA: FF Sarleinsbach & Sprinzenstein

Schwarzenberg: Ferienclub: Mit dem Jäger in den Wald, 15.00

KIRCHENKONZERT

Historisches Flötenspiel

NEUFELDEN. Anlässlich der Konzertreihe in der St. Anna-Kirche in Steinbruch ist am Sonntag Stefano Bet zu Gast.

Der italienische Spezialist für historisches Flötenspiel ist weltweit bekannt durch seine Kunst des freien Spieles. Er wird auch in Steinbruch mit verschiedenen Flöten im Renaissance-, Barock- und klassischem Stil improvisieren und unter anderem die Kunst der venezianischen Straßenmusikanten aus alter Zeit nachstellen. Das Konzert beginnt um 16 Uhr. Zuvor (um 10 Uhr) wird an diesem Sonntag der Patroziniums-Gottesdienst gefeiert, zelebriert von Abt em. Martin Felhofer und gestaltet vom Vokalensemble Voice. ■



Stefano Bet improvisiert in Steinbruch mit verschiedenen Flöten. Foto: Fred Rosso

Sonntag, **21. Juli**, 16 Uhr
St. Anna-Kirche Steinbruch (zwischen Neufelden und St. Peter)

St. Martin: Stammtischrunde des Kameradschaftsbundes, Martinstube, 19.30

St. Martin: Theater: "Bauer, Tod und Teufel", Schlosshof Neuhaus, 20.00, VA: NordwaldKammerspiele, Karten: www.bauertodundteufel.at

Blutspenden

St. Veit: 18. Juli, Volksschule, 15.30 - 20.30

Tierärzte

20. und 21. Juli 2024:
Ulrichsberg: Tzt. Riesinger, ☎ 0664 73711910 (nur Nutztiere)

St. Stefan: Dr. Haudum, ☎ 0664 5242510
Sarleinsbach: Dr. Maier, ☎ 07283 8294

Auberg/Schöneck: Mag. Gollner (Schmelz), ☎ 0664 2334227

Lembach: Mag. Brigitta Wirth, ☎ 0664 1775361

Beratungs-Tipps

Al-Anon Familiengruppen, Alateen Gruppen für Kinder und Jugendliche aus alkoholkranken Familien
www.al-anon.at

Altenfelden: Sonderpädagogisches Zentrum ☎ 07282 7444

Lembach: Logopädischer Dienst ☎ 0664 8298487

Online Jugendcoaching-Chat für Jugendliche zw. 15 und 24 Jahren, www.weneedyou.at

Rohrbach-Berg: Alkoholberatung ☎ 07289 6920

Rohrbach-Berg: Caritas - psychosoziale Beratungsgespräche ☎ 0676 87762443

Rohrbach-Berg: Caritas Familien- u. Familienlangzeithilfe ☎ 07289 20998-2570

Rohrbach-Berg: Caritas-Beratung für pflegende Angehörige ☎ 0676 87762443

Rohrbach-Berg: Frauennetzwerk - Elternberatung gemäß § 95 Abs. 1a ☎ 07289 6655

Rohrbach-Berg: JugendService ☎ 07289 22444

**ePaper,
Gewinnspiele
und vieles mehr
auf
www.tips.at**

Auflösung Sudoku

4	6	9	7	3	5	2	8	1
7	5	1	9	8	2	6	4	3
3	8	2	6	4	1	5	7	9
9	4	3	8	5	7	1	2	6
8	1	6	4	2	9	3	5	7
2	7	5	1	6	3	8	9	4
1	2	4	3	7	8	9	6	5
6	3	8	5	9	4	7	1	2
5	9	7	2	1	6	4	3	8

TERMINANZEIGEN

Beratungs-Tipps

Rohrbach-Berg: Kinder- und Jugendhilfe BH Rohrbach ☎ 07289 8851-69420

Rohrbach-Berg: Laienhilfe promente ☎ 0664 88451920

Rohrbach-Berg: Meeting für Angehörige von Alkoholikern, www.al-anon.at

Rohrbach-Berg: Partner-, Ehe-, Familien- und Lebensberatung ☎ 0732 773676

Rohrbach-Berg: pro mente OÖ, Psychosoziale Beratungsstelle ☎ 07289 22488

Rohrbach-Berg: Schuldnerhilfe OÖ ☎ 0732 777734

Rohrbach-Berg: Treffen der Anonymen Alkoholiker, www.anonyme-alkoholiker.at

Rohrbach-Berg: Verein PIA - Hilfe f. Opfer sexuellen Mißbrauchs ☎ 0664 1405879

Sarleinsbach: Mikado, psychosoziale Familienberatungsstelle, www.arcus-sozial.at

Selbsthilfe OÖ/Dachverband der Selbsthilfegruppen ☎ 0732 797666

Ulrichsberg: Sozialberatungsstelle ☎ 0660 3409526

Ausstellungen

Haslach, Heimathaus im Alten Turm, Windgasse 10: fixe Führungen für Einzelbesucher jeden Sa um 11.00, Infos unter ☎ 07289 72300

Haslach, Museum Mechanische Klangfabrik, TuK-Vonwiller: Fixe Führung für Einzelbesucher, Do - So 14.00, Besuch nur mit Führung möglich

Haslach, Manufaktur Haslach, Stahlmühle 3: fixe Führungen jeden Di um 13.30, Infos unter ☎ 07289 72180

Haslach, Webereimuseum, Textiles Zentrum Haslach, Stahlmühle 4: Fixe Führung für Einzelbesucher: Do - So um 10.00, Öffnungszeiten: Di - So jeweils 10 - 16.00

Klafter, Bio-Heilkräutergarten: Ausstellung von Claudia Knüppel: "Pflanzenbilder", bis 25. August

Klafter, Dorfplatz 4: Heimatstube der Vertriebenen Böhmerwälder ☎ 0664 4851494

Klafter, Hochfichtstraße: Wassermuseum mit Exponaten und Schautafeln, Infos: ☎ 0664 4851494

Niederkappel, Kirchschräger Zentrum: "rudolf kirchschräger - mensch und politiker", Öffnungszeiten: täglich außer Mi Nachmittag, Schlüssel am Gemeindeamt bzw. im GH Leitenbauer erhältlich

Rohrbach-Berg, Villa sinnenreich, Bahnhofstr. 19: Museum der Wahrnehmung, Öffnungszeiten: Di - Sa von 10 - 16.00, Sonn- u. Feiertage von 13 - 18.00, Infos unter: www.villa-sinnenreich.at

Schwarzenberg, Atelier Silberdistel, Steinweg 5: Anne-Bé Talirz, Ausstellung v. Druckgrafik, Malerei u. Skulpturen, jederzeit nach Voranmeldung unter ☎ 0664 1638102

Ulrichsberg, Heimat- und Kulturhaus Markt 28: Gläserausstellung, Gedenkkräume, Flachsstube mit Handwebstuhl. Öffnungszeiten: Mo - Fr von 8 - 12.00, Di, Mi und Do von 13 - 16.00, Führungen nach Vereinbarung: ☎ 0664 2609791

Ulrichsberg, Hintenberg 79: Angela Berger, Druckgrafik- & Malerietelier, jederzeit nach tel. Anmeldung unter ☎ 0664 1702964

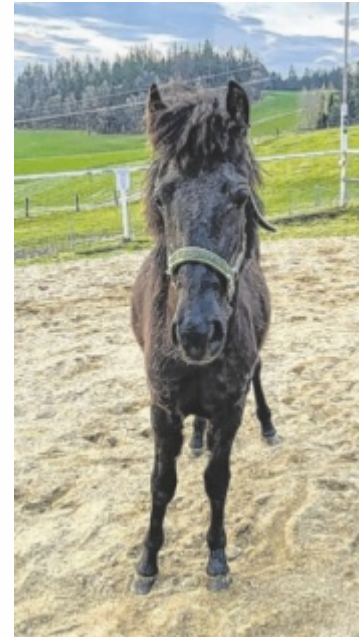
REIT- UND FAHRVEREIN

Buntes Programm beim großen Reiterfest

PFARRKIRCHEN. Der Reit- und Fahrverein Pfarrkirchen organisiert wieder ein großes Reiterfest in Eilmannsberg.

Am kommenden Sonntag, 21. Juli, gibt es ab 10.30 Uhr ein buntes Programm mit Frühschoppen, Kutschenfahren, Kinderreiten. Ab 13 Uhr zeigen die Kutschenfahrer beim Kegelfahrerwettbewerb ihre Geschicklichkeit. Um 14 Uhr startet das Schauprogramm, ehe um 16.30 Uhr als Höhepunkt der Veranstaltung ein Fohlen verlost wird. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. ■

Sonntag, 21. Juli, ab 10.30 Uhr, Eilmannsberg, Gemeinde Pfarrkirchen Eintritt frei



Beim Reiterfest am Sonntag wird ein Fohlen verlost.

Foto: privat



Mama's Soul Club feiert am 19. Juli am Marktplatz Neufelden. Foto: Mama's Soul Club

MAMA'S SOUL CLUB

Ein Open Air zum Zehn-Jahres-Jubiläum

NEUFELDEN. Die Band „Mama's Soul Club“ feiert ihr zehnjähriges Bestehen mit einem Open-Air-Konzert am 19. Juli ab 19 Uhr am Marktplatz Neufelden. Damit das Fest auch ein kulinarischer Genuss wird, kann man sich mit kühlen Getränken und köstlichen Speisen aus der Trattoria Ein-

stein verwöhnen lassen. Die Bandmitglieder, ausgebildet an den besten Musikuniversitäten Österreichs, begeistern mit Pop, Soul, Jazz und garantieren perfekte Stimmung zum Tanzen, Singen und Feiern. Eine gelungene Zehn-Jahres-Party ist also vorprogrammiert! ■

FF PIBERSCHLAG

Wald- und Stadtfest

VORDERWEISSENBACH. Bald ist es so weit: Die Freiwillige Feuerwehr Piberschlag veranstaltet am 27. und 28. Juli das traditionelle Wald- und Stadtfest. Am Samstag wird ab 19 Uhr das neue Kommandofahrzeug gesegnet. Dazu sind die gesamte Bevölkerung und auch die Feuerwehren eingeladen.

Bei der anschließenden Stadlparty heißt es „Schwing das Tanzbein“ mit der Musikgruppe Herz Ass, in der Hot-Fire-Hütte bringt DJ Daisy die Besucher ins Schwitzen, während in der Ahornbar etwas gemütlicher gefeiert wird. Am Sonntag zelebriert ab 10 Uhr Bezirksfeuerwehrkurat Otto Rothhammer die Heilige Messe, welche von der Musikkapelle Vorderweissenbach musikalisch umrahmt wird. Anschließend wird am Frühschoppen wieder



Die Band „Herz Ass“ Foto: herz-ass.at

eine große Auswahl an Essen, Getränken und selbstgemachten Kuchen von den Feuerwehrleuten und Helfern serviert. Für die Jüngsten steht am Nachmittag die Riesen-Hüpfburg und Kinderschminken bereit. Die Feuerwehr Piberschlag freut sich auf viele Besucher. ■ Anzeige

TOP-Termine

VIELSEITIG

Tanzen und feiern beim Sommerfest in Kleinzell

KLEINZELL. Das Sommerfest Kleinzell von 2. bis 4. August hat mit seinem vielfältigen Programm für jeden etwas zu bieten.

Gleich zum Auftakt am Freitag ist Zeller Dancing angesagt. Damit möchte die FF Kleinzell als Veranstalter jene Besucher ansprechen, die selbst leidenschaftliche Tänzer sind oder einfach gerne zusehen. Die Musik dazu liefert die ANSA-Partie. Ab 23 Uhr steigt die Sound, Light & Laser-Disco. Diese war früher fixer Bestandteil des Kleinzeller Sommerfestes. Als eine der ersten Mobildiscos weit und breit lockte sie mit Lasershows die Massen an. An den Turntables kann man das bewährte DJ-Team Franz



Foto: Stefan_Weis - stock.adobe.com

Oldtimertreffen in Kleinzell

Holly, Mike Schuster und Max Holly erleben. Am Samstag startet nach dem Granit Trailrun am Nachmittag der Festbetrieb um 21 Uhr. Für Stimmung sorgt die Liveband Moohill 24.

Oldtimer- und Youngtimertreffen

Am Sonntag kommen Motorfans auf ihre Kosten: Ab 8 Uhr findet ein

Oldtimer- und Youngtimer-Treffen statt. Prämierungen gibt es für die weiteste Anreise, das älteste Fahrzeug sowie die größte Gruppe. Zum Frühschoppen spielen die Alpenyets auf, für ganztägige Kinderbetreuung ist gesorgt. ■

Freitag, **2. August**, 19 Uhr
(Eintritt 8 Euro)

Samstag, **3. August**, ab 21 Uhr
(Eintritt 10 Euro, bis 21 Uhr frei)

Sonntag, **4. August**, ab 8 Uhr
Festgelände Kleinzell
sommerfest-kleinzell.at

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 23.07.2024/09:00 Uhr
www.tips.at/g/23805 oder
SMS an 0676 8002525
Text: „23805 Vorname Nachname“

KERNLANDTROPHY

GRÜNBACH/FR. Der 6-Stunden-Klassiker Intersport Pötscher Kernlandtrophy wird am 27. Juli in Grünbach/Fr. ausgetragen. Es gibt auch eine 3-Stunden-Variante und man kann jeweils als Einzelstarter oder im Team am 4,2-Kilometer-Rundkurs antreten. Infos: kernlandtrophy.ff-gruenbach.at

JUNIOREN-RUNDFAHRT

Party nach dem Rennen

SARLEINSBACH. Nach dem Rennen ist vor der Party: Am Samstag, 20. Juli, geht die zweite Etappe der Internationalen Junioren-Radrundfahrt in Sarleinsbach über die Bühne. Start ist um 16 Uhr am Marktplatz. Nach viermaliger Zieldurchfahrt kann gegen 18.45 Uhr mit der Zielankunft gerechnet werden. Gleich nach der Siegerehrung veranstaltet der Radclub DNA – Gartner Cycling Team Sarleinsbach eine After Race Party. ■

FRÜHSCHOPPEN

Pensionisten feiern 70 Jahre

SCHWARZENBERG. Vor 70 Jahren wurde die Pensionistenverband-Ortsgruppe Ulrichsberg (heute Ulrichsberg-Klaffer-Schwarzenberg) gegründet. Dieses Jubiläum wird am Sonntag, 21. Juli, ab 10 Uhr beim Feuerwehrhaus in Schwarzenberg mit einem Frühschoppen gefeiert. Für Musik und gute Laune sorgen Bindl Hans und seine Musikanten. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt. ■

BIER-HUMIDOR

100 verschiedene Biere warten am Hollerbergfest

AUBERG. „Seit mehr als 500 Jahren wird im Mühlviertel gebraut und die Vielfalt an Brauereien und Bierspezialitäten ist enorm“ informiert Biersommelier Markus Starlinger. Er ist verantwortlich für den Bier-Humidor am Hollerbergfest von 19. bis 21. Juli. Der Humidor beinhaltet 100 Biersorten. „Neben internationalen Spezialitäten wie Leffe, Samuel Adams und Brewdog werden wir auch wieder Mühlviertler und regionale Craft-Biere anbieten. ■

Hollerbergfest
19.-21. Juli
Unterkagererhof, Auberg
Einlass ab 18.07 Uhr
Sonntag ab 10 Uhr
www.hollerberg.at



Bier-Humidor am Hollerberg

Foto: FF Auberg

REISE-TIPP

Sommerzeit auf der Zloam genießen

GRUNDLSEE. Bodenständiger Luxus – zwei Begriffe, die man üblicherweise nicht miteinander kombiniert. Nicht so im Narzissendorf Zloam. Gekonnt und mit sehr viel Charme ist es hier gelungen, erlesene Alpen-Chalets in traumhafter Lage mit heimeliger Wohlfühl-atmosphäre zu vereinen.

von OLIVIA LENTSCHIG

Eine Holz- und Kreativwerkstatt, einen Sportplatz, ein traditionelles Wirtshaus mit wunderbarer Küche und mehr umfasst das Narzissendorf Zloam. Gleich ein ganzes Feriendorf, bestehend aus Häusern im typischen Ausseer Stil, vervollständigt diese eigene kleine Welt über dem Grundlsee. Wer hier urlaubt, entscheidet sich zwischen einem eigenen Haus oder einem Apartment, muss sich, was die Freizeitgestaltung angeht, aber keineswegs festlegen: Der Tag beginnt mit einem Sprung in den Badeteich im Herzen des Dorfs, nimmt seinen Verlauf bei einer Vielzahl an Freizeitaktivitäten wie Reiten, Bogenschießen am 3-D-Parcours, Schatzsuche im



Eine unendliche Liste an (Natur-)Aktivitäten direkt vor der „eigenen“ Haustür, mitten im Dorf Foto: LenO

Schatzsucherwald oder beim Wandern und Radeln in der wunderbaren Naturkulisse. Auch bei schlechtem Wetter ist für ein vielfältiges Angebot mit Indoor-Sportmöglichkeiten in der großzügigen Sportarena gesorgt. Für den Urlaub zu zweit oder die gelungene Auszeit unter Freunden – die private Terrasse oder der ungestörte Balkon machen sich an lauen Sommerabenden perfekt für lange Gespräche unterm Sternenhimmel. Und Fellnasen sind mit einer eigenen Hundewiese und durchdachten Angeboten ebenso herzlich willkommen. Nähere Infos unter www.zloam.at Der Bericht entstand auf Basis einer Einladung für die Tips-Redaktion: o.lentschig@tips.at ■

Jetzt neu: tipsreisen.at

TÄGLICH MILLIONEN VON REISEDEALS AUF TIPSREISEN.AT

Flug+Badhotel • Lastminute • Bester Deal • Nur Hotel • FeWo • Städte • Flüge • Kreuzfahrt • Wellness • Luxus • Leser-Reisen • Reiseideen



Bis zu
70%
sparen

EXPRESS-ANGEBOT
PREISVERGLEICH
BESTPREIS-GARANTIE
SERVICE24



Jetzt
neu

Für den Inhalt der Website verantwortlich: Reiseveranstalter Mader Reisen VertriebsGmbH, Linzerstraße 11, 4223 Katsdorf, tipsreisen@maderreisen.at

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Tips
Reisen

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis buchen.



Tips Special
Kostenlose
Busanreise
ab/bis OÖ

Foto: iStock

MADER REISEN

SALONZUGREISE NACH OPATIJA

4 Tage ab
950,-

Sonderzug von Bruck an der Mur zur K&K Küste
Opatija - Malinska - Lovran - Kastav - Moscenicka Draga - Rijeka

10.10.-13.10.2024

Diese Bahnfahrt führt Sie in nostalgisch ausgestatteten Salonwaggons beschaulich und bequem zur herrlichen Küste Istriens, nach Opatija. Spuren der K&K Monarchie findet man hier überall. Auf dem Programm stehen Ausflüge in kleine mediterrane Ortschaften, ein Marktbesuch in Rijeka, sowie kulinarische Erlebnisse.



Tips Special
Kostenlose
Bahnreise ab
allen OÖ-ÖBB
Bahnhöfen

Fotos: Fotostudio Semrad, MS Prinzessin Sisi

MADER REISEN

HERBSTZAUBER AUF DER DONAU

5 Tage ab
690,-

Kreuzfahrt mit der MS Prinzessin Sisi
Passau - Engelhartzell - Grein - Budapest - Bratislava - Wien

23.10.-27.10.2024

An Bord der MS Prinzessin Sisi genießen Sie alle Vorzüge einer entspannten Flusskreuzfahrt - vom eleganten Restaurant bis zum großzügigen Panoramalokal mit Bar. Eine Besonderheit ist die Außenpromenade, die bei jedem Wetter beste Sicht auf die vorbeiziehende Landschaft verspricht.

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- Kreuzfahrt Passau - Budapest - Wien
- An- und Abreisepaket ab/bis OÖ
- Alle Hafengebühren inklusive
- Willkommensbuffet bei der Einschiffung
- 4x Nächtigung in der gebuchten Kabinenkategorie inkl. Vollpension
- Getränkepaket AI: Hauswein, Bier vom Fass, alkoholfreies Bier, Softdrinks, Säfte, Kaffee/Tee und Mineralwasser von 9 bis 24 Uhr
- Täglich Nachmittagskaffee/Tee und Kuchen oder Mitternachtssnack
- Alleinunterhalter
- Gepäckservice
- Engelhartzell Brauereiführung
- Grein Burg Clam Führung
- Altstadtspaziergang Budapest
- Ausflug in die Künstlerstadt Szentendre
- Stadtführung in Bratislava

tips.at/leserreise

OÖNachrichten
Gewinnspiel

OÖNachrichten
nachrichten.at

15x

Auszeiten an
„beflügelnden
Orten“ von
TAUROA

**Jetzt
mitspielen!**



**Erleben Sie unvergessliche Momente
und inspirierende Abenteuer!**

Lesen Sie jetzt die OÖNachrichten, entdecken Sie jeden
Samstag spannende Reiseberichte und gewinnen Sie mit
etwas Glück eine von 15 Auszeiten von TAUROA.

